



Amtlicher Teil

Bekanntmachung von Stadtratsbeschlüssen

Für die nachfolgenden Stadtratsbeschlüsse wurde die Geheimhaltung in der Sitzung des Stadtrates am 25. Januar 2006 aufgehoben, so dass die öffentliche Bekanntmachung gemäß § 40 Abs. 2 ThürKO erfolgen kann:

Beschluss Nr. I 015/2004 vom 01. September 2004 Außergerichtlicher Vergleich

Genauere Fassung:

01 Der Stadtrat stimmt einem Vergleich zwischen dem Insolvenzverwalter der GVZ Güterverkehrszentrum Entwicklungsgesellschaft mbH Thüringen (GVZ-E) und der Landeshauptstadt Erfurt durch Zahlung eines Betrages von 10,23 Mio. EUR an den Insolvenzverwalter gegen gleichzeitiger lastenfreier Eigentumsübertragung der im uneingeschränkten Eigentum der GVZ-E stehenden Grundstücke auf die Landeshauptstadt Erfurt und Abgeltung sämtlicher wechselseitiger Ansprüche zu.

02 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, unter Vorbehalt der Bestätigung und rechtsaufsichtlichen Genehmigung der 1. Nachtragshaushaltssatzung und des 1. Nachtragshaushaltsplanes 2004, den Vergleichsvertrag abzuschließen und den erforderlichen Einzelkredit bis zu einer Höhe von 11,0 Mio. EUR aufzunehmen.

03 Das Liegenschaftsamt wird ermächtigt, die Übernahme der Grundstücke zu vollziehen.

M. Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 203/2005 vom 12. Oktober 2005 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Technologie- und Medienzentrums Erfurt GmbH (TMZ)

Genauere Fassung:

01 Der § 7 Abs. 2, 2. Absatz des Gesellschaftsvertrages der TMZ

„Im Falle des Untergangs der Gesellschaft bzw. beim Verkauf eines der oben genannten Gesellschafteranteile während des festgelegten Zeitraumes (15 Jahre) fallen alle mit den durch die oben genannten Zuwendungen erworbenen Objekte verbundenen Rechte und Pflichten der Stadt Erfurt und der STIFT Management GmbH entsprechend des Verhältnisses derer Gesellschaftsanteile zu.“ wird gestrichen.

02 Der Oberbürgermeister wird beauftragt gemeinsam mit dem Mitgesellschafter diese Änderung in eine notarielle Beurkundung umzusetzen.

M. Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 222/2005 am 16. November 2005

Lieferung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen auf Leasingbasis

Genauere Fassung:

01 Die Firma Ziegler Feuerwehrgerätetechnik GmbH aus Mühlau wird für die Lieferung von zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen in Höhe von 1.009.173,04 Euro beauftragt.

02 Die Firma GEFA-Leasing GmbH aus Erfurt wird als Leasinggeber für zwei Hilfeleistungslöschfahrzeugen beauftragt. Die monatliche Leasingrate beträgt 10.120,49 Euro. Die Vertragslaufzeit beträgt 108 Monate. In den ersten 12 Monaten der Vertragslaufzeit beträgt die monatliche Leasingrate unter Einschluss einer Sonderzahlung 11.490,37 Euro.

03 Die Verwaltung wird vorbehaltlich der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde zum Vertragsabschluss ermächtigt.

M. Ruge
Oberbürgermeister

Beschluss Nr. 238/2005 vom 07. Dezember 2005 Hauptfriedhof Leasing einer Mehrzweckmaschine Gallmac WMW 100 HS

Genauere Fassung:

01 Die Fa. HeBra Spezialbaumaschinen GmbH aus Neumarkt/Pölling wird für die Lieferung eines Mehrzweckgerätes Gallmac WMW 100 HS in Höhe von 124.120,00 Euro beauftragt.

02 Die Fa. CommerzLeasing und Immobilien AG aus Nürnberg wird als Leasinggeber beauftragt. Die monatliche Leasingrate beträgt 2.080,01 Euro brutto. Die Vertragslaufzeit beträgt 60 Monate bei einem Restwert von 10%.

03 Die Verwaltung wird vorbehaltlich der Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde zum Vertragsabschluss ermächtigt.

M. Ruge
Oberbürgermeister

Bekanntmachung von Stadtrats- bzw. HAS-Beschlüssen zum Grundstücksverkehr - Liste 40-1

Für die nachfolgenden Beschlüsse zum Grundstücksverkehr wurde die Geheimhaltung in der Sitzung des Stadtrates am 25. Januar 2006 aufgehoben:

Beschlusnummer 029/02 vom 27.02.2002

Grundstücksverkehr - Verkauf

- Riethstraße/Ecke Auenstraße Gemarkung Erfurt-Nord, Flur 1,
- Flurstück 32/6, mit einer Teilfläche von ca. 809 m²
- Flurstück 32/17, mit einer Fläche von 821 m² nach Teilung

Beschlusnummer 119/02 vom 19.06.2002

Grundstücksverkehr - Erbbaurecht

- Tennissportanlage Binderslebener Landstraße 140 in Erfurt, Gem. Erfurt-Süd, Flur 5,
- Flurstück 36/1, gesamt 14.815 m² und
- Flurstück 324/36, gesamt 1.572 m²

Beschlusnummer 131/03 vom 02.07.2003

Grundstücksverkehr - Verkauf

- Riethstraße 38a, Gemarkung Erfurt-Nord, Flur 1,
- Flurstück 32/12 mit einer Teilfläche von ca. 1.500 m²
- Flurstück 32/19 mit einer Fläche von 1.557 m² nach Teilung

(Fortsetzung auf Seite 2)

(Fortsetzung von Seite 1)

Beschlusnummer 020/04 vom 21.01.2004**Grundstücksverkehr Grundstücksverkäufe ehemals Wegeparzellen****Gartenland - Vorgärten in der Roten-Berg-Siedlung**

Gemarkung Erfurt-Nord, Flur 64, Teilflächen jeweils von ca. 100 m², an die jeweiligen Hausgrundstückseigentümer im Geranienweg, Markusweg, Hegemalweg, Hammerweg, Schwengelborn

Flurstück 138/0.

Hammerweg 9, Fl.st. 138/2, 90 m² entstanden aus Fl.st. 138
 Hammerweg 7, Fl.st. 138/4, 90 m² entstanden aus Fl.st. 138
 Hammerweg 6, Fl.st. 138/5, 114 m² entstanden aus Fl.st. 138
 Hammerweg 8, Fl.st. 138/3, 90 m² entstanden aus Fl.st. 138

Flurstück 176/0.

(Schwengelborn 17)
 (Schwengelborn 11)
 (Schwengelborn 15)
 (Schwengelborn 13)

Flurstück 177/6.

Winkelweg 4, Fl.st. 177/12, 94 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Winkelweg 2, Fl.st. 177/10, 108 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Winkelweg 6, Fl.st. 177/14, 105 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Hegemalweg 30, Fl.st. 177/28, 231 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Fl.st. 181/2, 144 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Fl.st. 177/25, 98 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Fl.st. 177/24, 98 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Fl.st. 177/23, 99 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Fl.st. 177/22, 111 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Fl.st. 176/6, 107 m² entstanden aus Fl.st. 176
 Fl.st. 177/8, 93 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Fl.st. 177/7, 94 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Fl.st. 177/19, 112 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Fl.st. 176/3, 106 m² entstanden aus Fl.st. 176
 Fl.st. 177/16, 90 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Fl.st. 177/18, 101 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Fl.st. 177/21, 115 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Fl.st. 176/5, 105 m² entstanden aus Fl.st. 176
 Fl.st. 177/20, 114 m² entstanden aus Fl.st. 177/6
 Fl.st. 176/4, 105 m² entstanden aus Fl.st. 176

Flurstück 181/0.

(Hegemalweg 30)
 Hegemalweg 26, Fl.st. 181/4, 143 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Hegemalweg 28, Fl.st. 181/3, 144 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Hegemalweg 25, Fl.st. 181/5, 144 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Hegemalweg 18, Fl.st. 181/10, 85 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Hegemalweg 14, Fl.st. 181/14, 85 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Hegemalweg 20, Fl.st. 181/8, 85 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Hammerweg 18, Fl.st. 181/23, 21 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Fl.st. 181/19, 88 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Fl.st. 181/6, 108 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Fl.st. 181/18, 85 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Fl.st. 181/9, 98 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Fl.st. 181/7, 98 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Fl.st. 181/15, 98 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Fl.st. 181/21, 74 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Fl.st. 181/13, 97 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Fl.st. 181/16, 84 m² entstanden aus Fl.st. 181
 Hegemalweg 22,
 Hegemalweg 10,
 Markusweg 13,
 Markusweg 15,
 Markusweg 7,
 Markusweg 1,
 Markusweg 9,
 Hegemalweg 12,

Beschlusnummer HAS I 030/04 vom 17.08.2004**Grundstücksverkehr - Ankauf einer Freifläche Weitergasse 24 zur Nutzung für den Seniorenclub**

Weitergasse 24, Gemarkung Erfurt, Flur 134,
 • Flurstück 40, groß 109 m²

Beschlusnummer 063/04 vom 24.03.2004**Grundstücksverkehr Verkäufe - Kronenburggasse**

Kronenburggasse, Gemarkung Erfurt-Mitte, Flur 123,
 • Flurstück 126, Größe 1854 m²

Beschlusnummer I 065/04 vom 27.10.2004**Grundstückverkehr - Verkauf im Gewerbegebiet Kalkreißer**

Gewerbegebiet „Kalkreißer“ Gemarkung Erfurt-Mitte, Flur 45,
 • Flurstück 41/3 mit einer Grundstückgröße von 2.109 m²

Beschlusnummer I 067/04 vom 27.10.2004**Grundstücksverkehr - Bestellung eines Erbbaurechts für ein unbebautes Grundstück Kindertagesstätte der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e. V. Rügenstraße 4/4a**

Rügenstraße 4/4a, Gemarkung Erfurt-Mitte, Flur 42,
 • Flurstück 24/16, Fläche 2.631 m²

Beschlusnummer I 091/04 vom 24.11.2004**Verkauf des Erbbaurechtes am Wohnhaus Erfurt, Lessingstr. 6**

Lessingstraße 6, Gem. Erfurt, Flur 113,
 • Flurstück 21, groß 843 m²

Beschlusnummer I 114/04 vom 15.12.2004**Grundstücksverkehr - Erbbaurecht am Objekt Tungerstr. 9/9a**

Tungerstraße 9/9a, Gemarkung Melchendorf, Flur 2,
 Flurstück 435/1 948 m² groß
 Flurstück 435/2 187 m² groß
 Flurstück 435/3 23 m² groß
 Flurstück 435/4 2.572 m² groß
 Flurstück 435/5 1.250 m² groß
 Flurstück 435/6 986 m² groß

(Fortsetzung auf Seite 3)

Das Ordnungsamt teilt mit:**Abholtermine
fertiger Führerscheine**

Führerscheine, die nur zum Zwecke des Umtausches beantragt wurden und deren Herstellung mit Ausfüllen und Unterzeichnen des Formblattes bis zum 24. Februar 2006 in Auftrag gegeben wurden, liegen im Ordnungsamt, Friedrich-Engels-Straße 27a, 99086 Erfurt zur Abholung bereit.

**Außergerichtliche Schlichtung
und Sühneverfahren**

Information über die Schiedsstellen der Landeshauptstadt Erfurt, Rechtsamt, Barfüßerstraße 17b, Zimmer 225, Telefon 655-1329, Montag – Freitag von 08:30 – 12:00 Uhr.

**Öffnungszeiten der Bürgerservicebüros
in der Ratskellerpassage, Fischmarkt 5,
in der Löberstraße 35 und in der
Berliner Straße 26**

Auskunft / Info 655-5444
 Montag, Dienstag und Donnerstag von 08:30 – 18:00 Uhr
 Mittwoch und Freitag von 08:30 – 13:00 Uhr

Bauinformationsbüro – Löberstraße 34**Öffnungszeiten**

Montag 9 – 16 Uhr
 Dienstag 9 – 18 Uhr
 Mittwoch 9 – 13 Uhr
 Donnerstag 9 – 17 Uhr
 Freitag 9 – 13 Uhr
Tel: 0361 655-3914
E-Mail: bauinfo@erfurt.de

Informationen zur Stadtratssitzung**1. Vorlagen**

Die Vorlagen für die Sitzung des Stadtrates können in den Bürgerservicebüros eingesehen werden. Die Tagesordnungen der öffentlichen Sitzungen der Ausschüsse hängen ebenfalls in den Bürgerservicebüros aus; gleichfalls können die Vorlagen der Ausschüsse eingesehen werden.

2. Platzkarten

Besucher, die an der öffentlichen Sitzung des Stadtrates teilnehmen möchten, können im Vorfeld der Sitzung Platzkarten beim Sitzungsdienst im Rathaus, Zimmer 216, Telefon 0361 655-2002/2003 während der Dienstzeit erhalten, da die Plätze auf der Besuchertribüne begrenzt sind.

3. Übertragung

Die öffentliche Sitzung des Stadtrates wird jeweils donnerstags nach dem Sitzungstag ab 20:30 Uhr sowie freitags ab 11:30 Uhr auf erfurt tv gesendet.

Impressum

Herausgeber: Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung
 Pressereferat beim Oberbürgermeister
Anschrift: Fischmarkt 1, 99084 Erfurt
Telefon: 0361 655-2120/25
Telefax: 0361 655-2129
Redaktion: Sabine Mönch

Druck: TA Druckhaus GmbH & Co. KG**Erscheinungsweise:** in der Regel 14-täglich

Der Abonnementpreis beträgt 35,00 EUR jährlich inkl. Versandkosten. Der Preis dieses Einzel-exemplares beträgt 1,50 EUR inkl. Versandkosten.

Bestellungen für das Abonnement oder für Einzel-exemplare sind an die oben genannte Anschrift des Herausgebers zu senden.

Darüber hinaus erfolgt die Verteilung an die erreichbaren Erfurter Haushalte kostenlos. Diese ist freiwillig und kann jederzeit ohne Angabe von Gründen ganz oder teilweise unterbleiben. Auf die kostenlose Verteilung besteht damit kein Rechtsanspruch.

(Fortsetzung von Seite 2)

Beschlusnummer 130/04 vom 26.05.2004

Grundstücksverkehr - Verkauf eines bereits genutzten städtischen Vorgartens im Alt-Schmidtstedter-Weg

Alt-Schmidtstedter-Weg (Vorgarten), Gemarkung Dittelstedt, Flur 1,
 • Flurstück 896/294 mit einer Größe von 33 m²

Beschlusnummer 134/04 vom 26.05.2004

Grundstücksverkehr Kaufoption für Einrichtungshaus IKEA

Gemarkung Bindersleben, Flur 4 -
 • Flurstück 69 Teilfläche von ca. 2.244 m²
 • Flurstück 69/2 Fläche von 2.099 m² nach Teilung
 • Flurstück 69/3 Fläche von 41 m² nach Teilung
 • Flurstück 74/2 Teilfläche von ca. 238 m²
 • Flurstück 74/4 Fläche von 327 m² nach Teilung

Beschlusnummer 056/05 vom 06.04.2005

Grundstücksverkehr - Grundstück Thomas-Müntzer-Straße 24

Thomas-Müntzer-Straße 24 - Gemarkung Erfurt Flur 147
 • Flurstück 464 - 506 m²

Beschlusnummer 057/05 vom 06.04.2005

Grundstücksverkehr - Verkauf im Gewerbegebiet - Nördlich Sulzer Siedlung

Gemarkung Erfurt, Flur 25,
 • Flurstück 501/2 mit einer Grundstücksgröße von 4.847 m²

Beschlusnummer 058/05 vom 06.04.2005

Grundstücksverkehr - Verkauf eines städtischen Grundstückes in

Hochheim Wartburgstraße 21
 Wartburgstraße 21, Gemarkung Hochheim, Flur 8,
 • Flurstück 130/5 - groß 155 m²

Beschlusnummer 093/05 vom 26.05.2005

Grundstücksverkehr - Ankauf für den Ausbau der Stadtbahn Trasse 7, Teilabschnitt 7.4.

Rieth - Salinenstraße, Ilversgehofen, Flur 10 Flurstücke:
 • 9 - 245m²;
 • 18/1 - 3.352 m²;
 • 19/1 - 3.672 m²;
 • 230/8 - 807 m²;
 • 277/7 - 669 m²

Beschlusnummer 193/93 vom 22.09.1993

Unentgeltliche Überlassung

Gemarkung Erfurt-Süd, Flur 117,
 • Fl.-St. 27/10 von ca. 330 m²
 • Fl.-St. 27/11 von 349 m² nach Teilung

Beschlusnummer II 103/94 vom 17.11.1994

Grundstücksverkehr

lfd. Nr. 1
 Regierungsstraße 30, 31, 32, 33, 34
 Gemarkung Erfurt-Mitte, Flur 144, groß 446 m² Teilfläche von ca. 360 m²
 • Regierungsstraße 30
 Flurstück 100
 Flurstück 100/2 - 59 m² nach Teilung
 • Regierungsstraße 31
 Flurstück 104/2
 Flurstück 104/4 - 119 m² nach Teilung
 • Regierungsstraße 32
 Flurstück 103
 Flurstück 103/2 - 98 m² nach Teilung
 • Regierungsstraße 33
 Flurstück 102
 Flurstück 102/1 - 25 m² nach Teilung
 • Regierungsstraße 34
 Flurstück 101
 Flurstück 101/2 - 73 m² nach Teilung

Beschlusnummer 272/98 vom 21.10.1998

Grundstücksverkehr Verkäufe

lfd. Nr. 4
 Gewerbegebiet „Erfurter Straße“ Gemarkung Stotternheim Flur 15, dav. Teilflächen von insgesamt 5.024 m² Flurstücke:
 1163/27 - 662 m² TF
 1163/84 - 1049 m² nach Teilung
 1163/28 - 229 m² TF
 1163/90 - 615 m² nach Teilung
 1163/29 - 590 m² TF
 1163/91 - 550 m² nach Teilung
 1163/30 - 331 m² TF
 1163/92 - 559 m² nach Teilung
 1163/31 - 524 m² TF
 1163/93 - 569 m² nach Teilung
 1163/32 - 305 m² TF
 1163/94 - 512 m² nach Teilung
 1163/33 - 544 m² TF
 1163/95 - 383 m² nach Teilung
 1163/34 - 293 m² TF
 1163/96 - 339 m² nach Teilung
 1163/35 - 563 m² TF
 1163/97 - 320 m² nach Teilung
 1163/36 - 275 m² TF

1163/98 - 300 m² nach Teilung
 1163/37 - 490 m² TF
 1163/99 - 281 m² nach Teilung
 1163/38 - 218 m² TF
 1163/100 - 233 m² nach Teilung

Beschlusnummer 042/99 vom 24.02.1999

Grundstücksverkehr - Erbbaurecht

Pilsle, Gemarkung Erfurt-Mitte, Flur 135,
 Flurstück 4/2, groß 1.331 m²

Beschlusnummer I 112/99 vom 17.12.1999

Grundstücksverkehr - Ankauf

Gem. Erfurt Flur 14 Teilflächen Fl.st.
 40/11: ca. 261 m² Schmidtstedter Flur
 40/26: 232 m² Schmidtstedter Flur nach Teilung

Die Bekanntmachung erfolgt gemäß Stadtratsbeschluss Nr. 076/97 vom 26.03.1997 „Veröffentlichung von Grundstücksdaten“ in der Form:

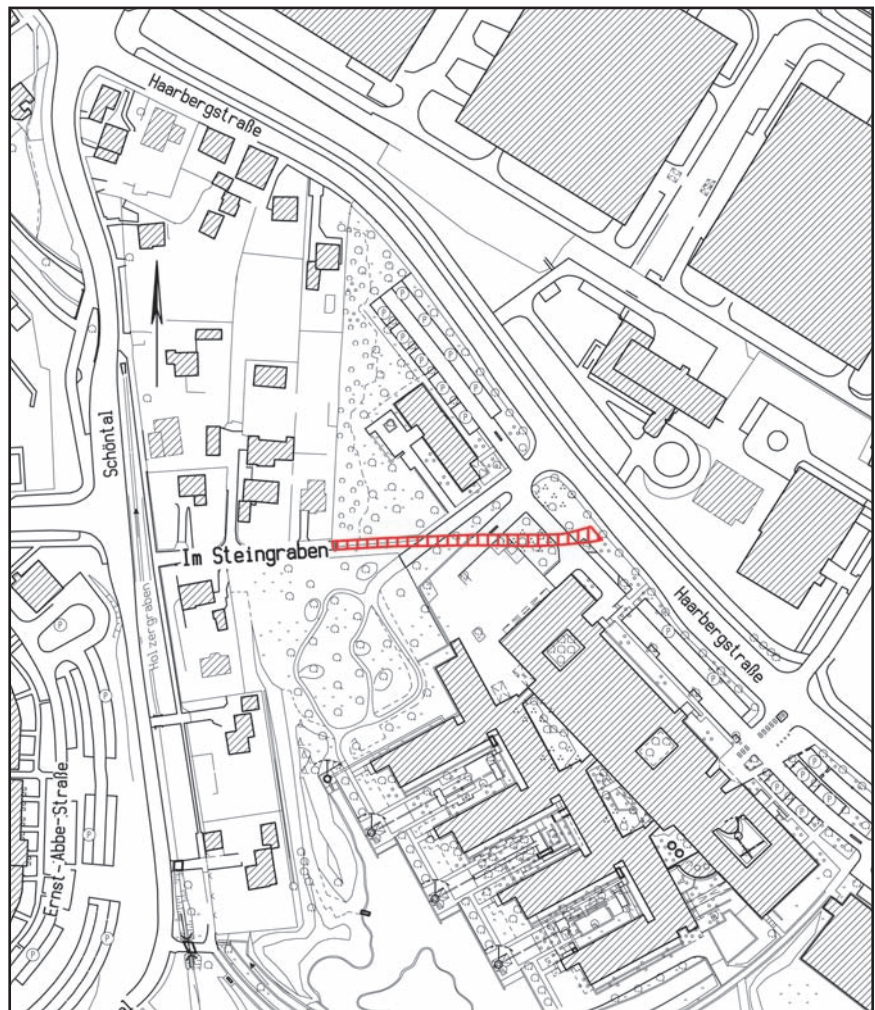
Gemarkung, Flur, Flurstück, Fläche, Straße und Hausnummer (falls gegeben).

Die Bekanntmachung des Namens unterbleibt aus datenschutzrechtlichen Gründen.

Beschluss BuV 003/06 vom 2. Februar 2006

Einziehung Im Steingraben von Im Steingraben 12 bis Haarbergstraße im Bereich des Katholischen Krankenhauses

Der Bereich Im Steingraben zwischen Im Steingraben 12 und Haarbergstraße wird eingezogen (siehe Übersichtsplan). Die Einziehung dieses Teilbereiches erfolgt 3 Monate nach der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Erfurt.



Öffentliche Bekanntmachung

Die Bundesnetzagentur gibt bekannt, dass die Deutsche Telekom AG, Sitz Bonn, die Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung gemäß § 9 des Grundbuchbereinigungsgesetzes für Telekommunikationsanlagen (Kabelkanalanlage mit Kabeln, drei Rohren und Schaltschrank) in der Stadt Erfurt beantragt hat.

Betroffen ist in Flur 135 der Gemarkung Erfurt-Mitte das Flurstück 107.

Betroffene können innerhalb von vier Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an die Antragsunterlagen bei der Bundesnetzagentur, Außenstelle Erfurt, Z 22-9 B 434/05, Zimmer 403, Zeppelinstraße 16, 99096 Erfurt einsehen und schriftlich bzw. zur Niederschrift Widerspruch einlegen. Entsprechende Formulare sind dort erhältlich. Die Vereinbarung eines Termins oder ggf. eines anderen Ortes für die Einsichtnahme ist unter Tel. 0361 7398-145 möglich.

Erfurt, 23.02.06 Bundesnetzagentur

Beschluss BuV 004/06 vom 2. Februar 2006

Widmung Weimarische Straße im Bereich Zufahrt Globus

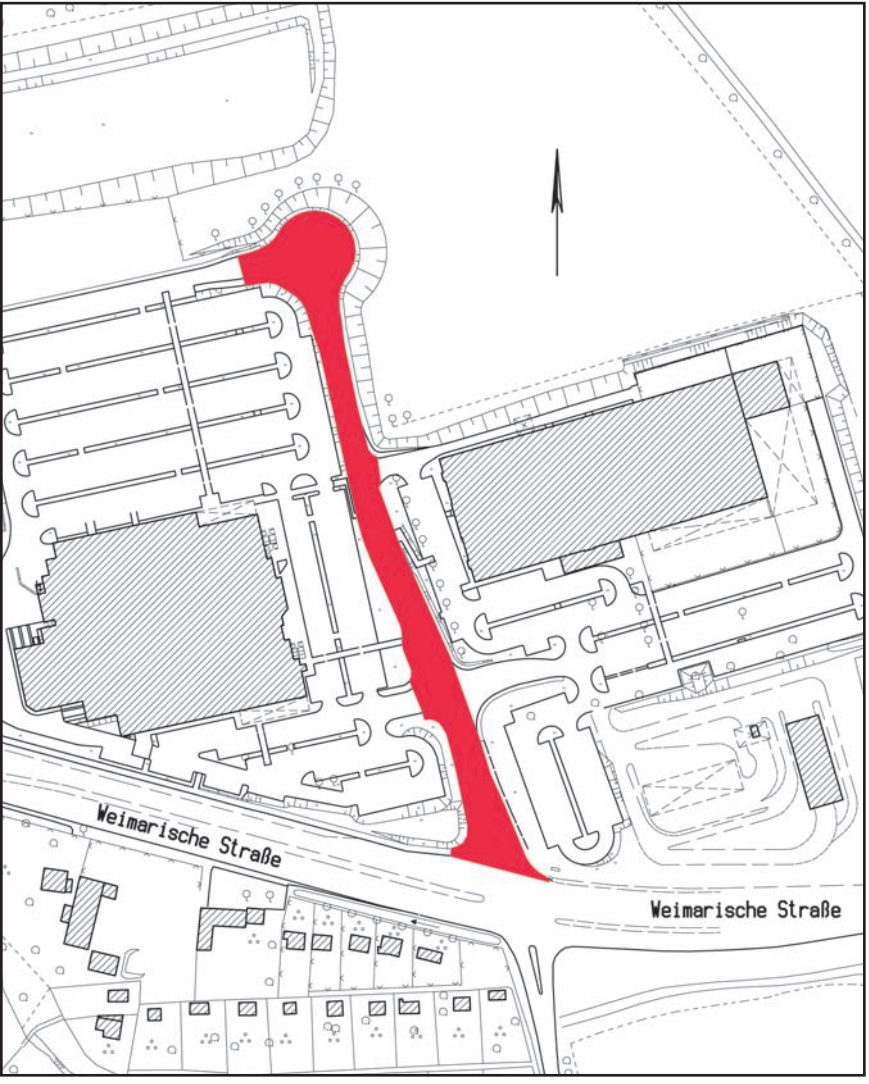
01 Der nachfolgend näher bezeichnete Straßenabschnitt wird dem öffentlichen Verkehr (gemäß §6 ThürStrG) gewidmet.

1.1. Weimarische Straße von Weimarischer Straße (i.H. Globus-Markt) bis einschließlich Kreisel (siehe Plan)

02 Die Einstufung der Straßen erfolgt entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung als Gemeindestraße.

03 Straßenbauasträger ist die Stadt Erfurt.

04 Die Widmung ist mit Rechtsbehelfsbelehrung im Amtsblatt der Stadt Erfurt öffentlich bekannt zu machen und wird zum Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung wirksam.



Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorstehende Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Erfurt, Tiefbauamt, Steinplatz 1, 99085 Erfurt eingelegt werden.

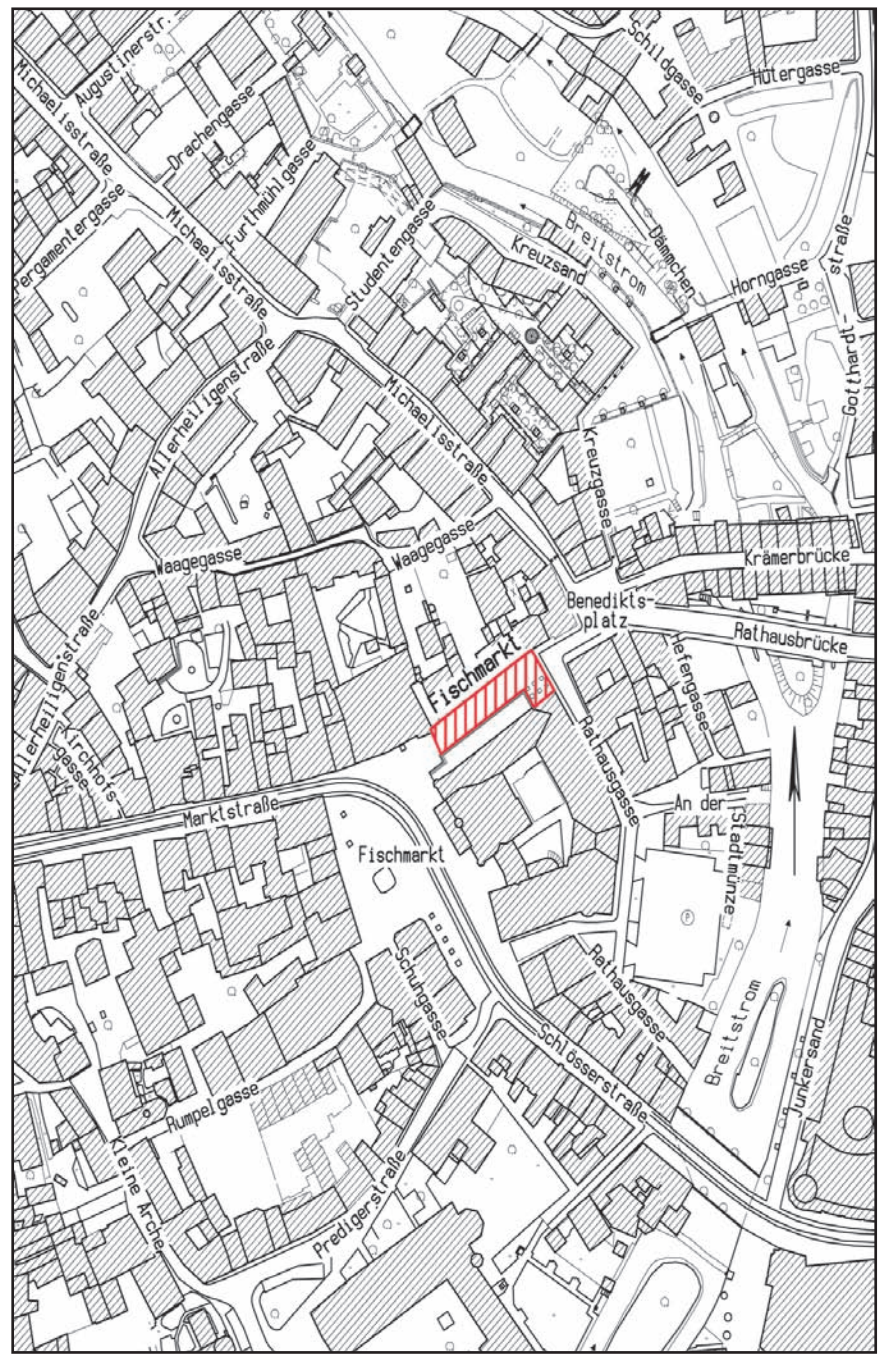
Beschluss BuV 005/06 vom 2. Februar 2006

Teileinziehung Fischmarkt

01 Der Fischmarkt im Bereich Fischmarkt 17 - 22 wird teileingezogen (siehe Übersichtsplan).

02 Es erfolgt eine Beschränkung der Widmung zum Fußgängerbereich.

03 Die Teileinziehung gemäß §8 Thüringer Straßengesetz vom 07. Mai 1993 erfolgt 3 Monate nach der öffentlichen Bekanntmachung im Amtsblatt der Stadt Erfurt.



Beschluss JHA 001/06 vom 11. Januar 2006

Eingeschränktes Stimmrecht für das staatliche Schulamt und Schulverwaltungsamt im Unterausschuss Jugendhilfeplanung

01 Die Geschäftsordnung des Jugendhilfeausschusses ist wie folgt zu ändern: im §17 Unterausschüsse

(1) d) Für die Dauer der Fortschreibung des Jugendförderplanes erhalten jeweils ein Vertreter des Staatlichen Schulamtes und des Schulverwaltungsamtes ein Stimmrecht im Unterausschuss Jugendhilfeplanung. Das Stimmrecht gilt ausschließlich für die Beschlussfassung im Rahmen des Tagesordnungspunktes „Fortschreibung Jugendförderplan“.

1. Änderung der Geschäftsordnung für den Jugendhilfeausschuss der Stadt Erfurt vom 22. Februar 2006

Auf Grund der §§ 25, 26 und 34 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (Thüringer Kommunalordnung - ThürKO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S. 41), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 10. März 2005 (GVBl. S. 58), sowie den Bestimmungen des Sozialgesetzbuches VIII

(SGB VIII), dem Thüringer Kinder- und Jugendhilfe-Ausführungsgesetz (KJHAG) und den Bestimmungen der Satzung des Jugendamtes in der Fassung vom 23.11.2004 hat der Jugendhilfeausschuss der Landeshauptstadt Erfurt in der Sitzung am 11.01.2006 (Beschluss JHA 001/06) folgende 1. Änderung der Geschäftsordnung beschlossen:

Im § 17 - Unterausschüsse - Abs. 1 wird nach dem Buchstaben c) ein neuer Buchstabe d) eingefügt:

„d) Für die Dauer der Fortschreibung des Jugendförderplanes erhalten jeweils ein Vertreter des Staatlichen Schulamtes und des Schulverwaltungsamtes ein Stimmrecht im Unterausschuss Jugendhilfeplanung. Das Stimmrecht gilt ausschließlich für die Beschlussfassung im Rahmen des Tagesordnungspunktes „Fortschreibung Jugendförderplan“.“

Erfurt, den 22. Februar 2006

gez. M. Ruge Oberbürgermeister

Beschluss BuV 006/06 vom 2. Februar 2006

Widmung Wohngebiet Marbach westlich Ilmenauer Straße

01 Die nachfolgend näher bezeichneten Straßen werden dem öffentlichen Verkehr (gemäß § 6 ThürStrG) gewidmet (siehe Anlage):

- 1.1. Zur Hohen Winde
- 1.2. Beerental
- 1.3. Johannisgarten
- 1.4. Höhbergweg
- 1.5. Beim Rade
- 1.6. Rosengärtchen
- 1.7. St.-Bernward-Weg
- 1.8. Auf der Falter
- 1.9. Verlängerung St.-Gotthardt-Weg bis Rosengärtchen
- 1.10. Gehwege in Verlängerung der 3 Stichstraßen Auf der Falter
- 1.11. Gehweg zwischen Johannisgarten und Höhbergweg
- 1.12. Gehweg zwischen Höhbergweg und Auf der Falter
- 1.13. Gehweg zwischen Zur Hohen Winde und Ilmenauer Straße
- 1.14. Gehweg in Verlängerung der Straße Beerental

02 Die Einstufung der Straßen erfolgt entsprechend ihrer Verkehrsbedeutung als Gemeindestraßen.

03 Straßenbaulastträger ist die Stadt Erfurt.

04 Die Widmung ist mit Rechtsbehelfsbelehrung im Amtsblatt der Stadt Erfurt öffentlich bekannt zu machen und wird zum Zeitpunkt der öffentlichen Bekanntmachung wirksam.



Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen die vorstehende Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Erfurt, Tiefbauamt, Steinplatz 1 99085 Erfurt eingelegt werden.

Einladung

Am Mittwoch, dem 29.03.2006 um 19 Uhr findet in der Gaststätte „Zur Tanne“ in Ermstedt, Am Mittelgraben 10, die nächste Mitgliederversammlung der Jagdgenossenschaft Ermstedt-Gottstedt statt, zu der alle Jagdgenossen recht herzlich eingeladen sind.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Kassenbericht
4. Diskussion
5. Beschluss über die Feststellung und die Verwendung des Reinertrages für das Jagdjahr 2005/2006.
6. Informationen / Verschiedenes.

Der Jagdvorsteher

Beschluss SFG 001/2006 vom 1. Februar 2006

Abberufung der Vorsitzenden

Die Vorsitzende des Ausschusses Soziales, Familie und Gleichstellung, Frau Stange wurde zum 01.02.2006 abberufen.

Bekanntmachung

der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung „Wasunger Straße/Suhler Straße/Parchimer Straße/Bergener Straße“ in der Gemarkung Marbach

gemäß § 83 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414)

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung vom 25.08.2005 für das Gebiet der vereinfachten Umlegung „Wasunger Straße/Suhler Straße/Parchimer Straße/Bergener Straße“ in der Gemarkung Marbach ist am 18.02.2006 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Abs. 2 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Soweit im Beschluss über die vereinfachte Umlegung nichts anderes festgelegt ist, geht das Eigentum gemäß § 83 Abs. 3 BauGB an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteilen oder Grundstücken lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.

Die ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücksteile und Grundstücke werden Bestandteil der Grundstücke, denen sie zugeteilt werden. Die dinglichen Rechte an diesen Grundstücken erstrecken sich auch auf die zugeteilten Grundstücksteile oder Grundstücke.

Die Geldleistungen werden mit dieser Bekanntmachung fällig.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Amt für Geoinformation und Bodenordnung, Löberstraße 34, 99096 Erfurt, als Stelle nach § 6 Thüringer Umlegungsausschussverordnung (ThürUaVO) vom 22. März 2005 (GVBl. S. 155) der Landeshauptstadt Erfurt schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Erfurt, den 20.02.2006

Volker Hartmann

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses

Bekanntmachung

der Unanfechtbarkeit des Beschlusses über die vereinfachte Umlegung gemäß § 83 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414)

Der Beschluss über die vereinfachte Umlegung vom 01.12.2005 für das Gebiet der vereinfachten Umlegung „Nordhäuser Straße, nördlicher Teil“ ist am 10.01.2006 unanfechtbar geworden.

Mit dieser Bekanntmachung wird gemäß § 83 Abs. 2 BauGB der bisherige Rechtszustand durch den in dem Beschluss über die vereinfachte Umlegung vorgesehenen neuen Rechtszustand ersetzt. Die Bekanntmachung schließt die Einweisung der neuen Eigentümer in den Besitz der zugeteilten Grundstücke oder Grundstücksteile ein.

Soweit im Beschluss über die vereinfachte Umlegung nichts anderes festgelegt ist, geht das Eigentum gemäß § 83 Abs. 3 BauGB an den ausgetauschten oder einseitig zugeteilten Grundstücken lastenfrei auf die neuen Eigentümer über. Unschädlichkeitszeugnisse sind nicht erforderlich.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen die Bekanntmachung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist im Amt für Geoinformation und Bodenordnung, Geschäftsstelle des Umlegungsausschusses, Löberstraße 34, 99096 Erfurt, als Stelle nach § 6 Thüringer Umlegungsausschussverordnung (ThürUaVO) vom 22. März 2005 (GVBl. S. 155) der Landeshauptstadt Erfurt schriftlich oder zur Niederschrift zu erheben.

Erfurt, den 17.01.2006

Volker Hartmann

Der Vorsitzende des Umlegungsausschusses

Einladung

zur Stadtteilbegehung des Oberbürgermeisters der Stadt Erfurt im Gebiet Drosselberg und Melchendorf/Wiesenhügel mit Vertretern der Ämter der Stadtverwaltung am Donnerstag, dem 6. April 2006

15:30 Uhr Beginn der Begehung Einkaufszentrum Melchendorfer Markt
16:45 Uhr Melchendorf/Wiesenhügel

Alle Einwohner dieser Stadtteile sind aufgerufen, sich mit ihren Fragen in Vorbereitung der Begehung an die Stadtverwaltung, Bürgerbeauftragter Wolfgang Zweigler, Tel. 655-1005 oder E-Mail: wolfgang.zweigler@erfurt.de zu wenden.

M. Ruge
Oberbürgermeister

Genehmigung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes BRV 547 „Kressepark“

Der Stadtrat Erfurt hat in seiner Sitzung am 12.10.2005 folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss Nr. 190/2005

Satzungsbeschluss über den vorhabenbezogenen Bebauungsplan BRV 547 „Kressepark“

Genauere Fassung des Beschlusses:

01 Der Stadtrat beschließt die Abwägung zu den im Rahmen der Bürgerbeteiligung und der Träger öffentlicher Belange eingegangenen Anregungen und Stellungnahmen; das Abwägungsergebnis mit Begründung ist Bestandteil des Beschlusses.

Die Stadtverwaltung wird beauftragt, den Einreichern von Stellungnahmen nach § 3 Abs. 2 Satz 4 BauGB das Abwägungsergebnis mitzuteilen.

02 Gemäß § 10 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) i.V.m. § 83 Abs. 4 Thüringer Bauordnung (ThürBO) i.d.F. der Neubekanntmachung vom 16.03.2004 (GVBl. S. 349) und §§ 19 Abs. 1 Satz 1, 2 Abs. 1 und 2 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) i.d.F. der Neubekanntmachung vom 28.01.2003 (GVBl. S. 41) beschließt der Stadtrat Erfurt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan BRV 547 „Kressepark Erfurt“, bestehend aus der Planzeichnung mit den textlichen Festsetzungen, als Satzung.

03 Die Begründung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan BRV 547 „Kressepark Erfurt“ wird gebilligt.

04 Der Oberbürgermeister wird beauftragt, für den Bebauungsplan gemäß § 10 Abs. 2 BauGB die Genehmigung der höheren Verwaltungsbehörde zu beantragen. Die Erteilung der Genehmigung ist alsdann ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo der Plan mit Begründung während der Dienststunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann.

05 Nach § 233 Abs. 1 Satz 1 BauGB in der Fassung der Neubekanntmachung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) wird dieses Bebauungsplanverfahren nach den Vorschriften der vor dem 20. Juli 2004 geltenden Fassung des BauGB abgeschlossen.

06 Durch die Stadtverwaltung ist im Ausschuss für Stadtentwicklung und Umwelt jährlich über die Umsetzung des Durchführungsvertrages einschließlich der zugehörigen Anlagen sowie über die Baumaßnahmen zu berichten.

Bezüglich des Antrages auf Genehmigung des vom Stadtrat Erfurt am 12.10.2005, Beschluss Nr. 190/2005, als Satzung beschlossenen vorhabenbezogenen Bebauungsplanes BRV 547, erfolgte durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit Schreiben vom 09.02.2006 (AZ: 300-4621.30-051000-WA/LW-BRV 547) die Mitteilung über den Ablauf der Genehmigungsfrist am 08.02.2005. Die Erteilung der Genehmigung wurde innerhalb der gemäß § 10 Abs. 2 BauGB zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2005 (BGBl. I, S. 1818) i. V. m. § 6 Abs. 4 BauGB in der Neufassung der Baugesetzbuches vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414) zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.06.2005 (BGBl. I, S. 1818) festgesetzten Entscheidungsfrist von drei Monaten durch die höhere Verwaltungsbehörde nicht abgelehnt. Damit gilt nach § 6 Abs. 4 Satz 4 BauGB die Genehmigung kraft Gesetzes als erteilt.

Die Genehmigung kraft Gesetzes wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB bekannt gemacht. Der vorhabenbezogene Bebauungsplan tritt am Tag dieser Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann den genehmigten Bebauungsplan und die Begründung im Informationszentrum der Bauverwaltung Erfurt, Löberstraße 34, Erdgeschoss, innerhalb der Öffnungszeiten

Montag	9:00 – 16:00 Uhr	Dienstag	9:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch u. Freitag	9:00 – 13:00 Uhr	Donnerstag	9:00 – 17:00 Uhr

einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen.

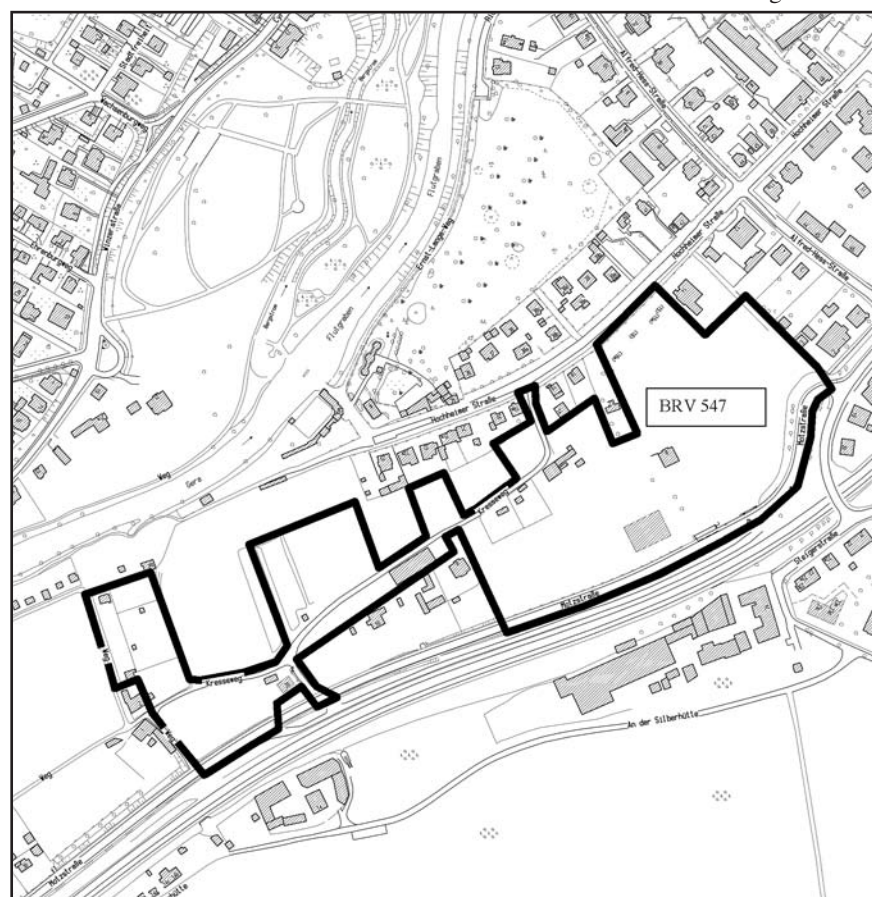
Eine Verletzung der in § 21 Abs. 4 Satz 1 ThürKO und § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 4 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften ist unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden ist. Mängel der Abwägung sind unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb von zwei Jahren seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Stadt geltend gemacht worden sind. Dabei ist der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, darzulegen (§ 215 Abs. 1 und 2 BauGB).

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgemäße Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche für Eingriffe in eine bisher zulässige Nutzung durch diesen Bebauungsplan und über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen wird hingewiesen.

Die ungefähre Lage des Geltungsbereiches der Planung ist aus beistehender Informationsskizze ersichtlich.

ausgefertigt: Erfurt, den 17.02.06

gez. M. Ruge
Oberbürgermeister



Öffentliche Bekanntmachung der unteren Wasserbehörde der Stadt Erfurt

Information für Unternehmer von Abwasseranlagen zur Durchführung der Abwassereigenkontrolle sowie zur Berichterstattung für das Berichtsjahr 2005 nach der Thüringer Abwassereigenkontrollverordnung

§ 60 Absatz 1 Thüringer Wassergesetz setzt die Bestimmungen des § 18 b Wasserhaushaltsgesetz um und verpflichtet die Unternehmer von Abwasseranlagen diese daraufhin zu überwachen, dass sie ordnungsgemäß betrieben und unterhalten werden sowie die Anforderungen an das Einleiten von Abwasser nach § 7a Wasserhaushaltsgesetz (Stand der Technik) und im Übrigen die allgemein anerkannten Regeln der Technik einhalten.

Die Überwachung dieser vorgenannten Anforderungen wird durch die **Thüringer Verordnung über die Eigenkontrolle von Abwasseranlagen (ThürAbWEKVO)** konkretisiert. Hiernach besteht die Verpflichtung zur Eigenkontrolle von Abwasseranlagen und Abwasseranlagen sowie zur jährlichen Vorlage eines Eigenkontrollberichts bei der Wasserbehörde.

Die ThürAbWEKVO richtet sich sowohl an die Aufgabenträger der öffentlichen Abwasserbeseitigung (Unternehmer öffentlicher Abwasseranlagen) als auch an die Unternehmer gewerblicher/industrieller Abwasseranlagen.

Die Unternehmer von Abwasseranlagen, die der pflichtmäßigen Abwassereigenkontrolle nicht nachkommen und für das Jahr 2005 bis zum 31.03.2006 keine oder keine vollständige Berichterstattung an die zuständige Wasserbehörde leisten, begehen gemäß § 9 ThürAbWEKVO eine Ordnungswidrigkeit nach § 128 Abs. 1 Nr. 20 Thüringer Wassergesetz.

Um eine Ordnungswidrigkeit nach § 9 ThürAbWEKVO und die daraus folgenden ordnungsrechtlichen Konsequenzen zu vermeiden, werden die Unternehmer von Abwasseranlagen erinnert, der geforderten Eigenkontroll- und Berichterstattungspflicht umfassend und fristgerecht nachzukommen.

Für die Unternehmer von Abwasseranlagen hat das Thüringer Ministerium für Landwirtschaft, Naturschutz und Umwelt Informationsbriefe und Musterformulare zur Abwassereigenkontrollberichterstattung als Word-Dokumente auf der Homepage des TMLNU unter

www.thueringen.de/de/tmlnu/themen/wasser/content.html

Stichwort: Musterformulare Eigenkontrollbericht nach ThürAbWEKVO

zum download bereitgestellt.

Die Informationsbriefe liegen bei der für die Stadt Erfurt zuständigen unteren Wasserbehörde vor und können zu den Sprechzeiten (Dienstag 9:00 - 12:00 Uhr und 13:00 - 18:00 Uhr sowie Freitag 9:00 - 12:00 Uhr) in den Räumen dieser Behörde, Stauffenbergallee 18, 99085 Erfurt, eingesehen werden. Die untere Wasserbehörde kann zu diesem Zweck auch unter der Telefonnummer 0361 655-2640 erreicht werden.

Dr. Sieche, Amtsleiter

Brachflächenkataster für das gesamte Stadtgebiet

Auf der Grundlage der Realnutzungskartierung, die im Rahmen der Flächennutzungsplanung durch das Stadtentwicklungsamt seit 1999 durchgeführt wird, wurden neben der tatsächlichen Nutzung auch ungenutzte Flächen, s.g. Brachflächen, erfasst. Unter Mitwirkung der LEG Thüringen liegen mit Stand vom Dezember 2005 die Brachflächen mit einer Größe ab 1000 m² für das gesamte Stadtgebiet verwaltungsintern vor. Um eine Nachnutzung im Sinne einer nachhaltigen Stadtentwicklung zu forcieren und interessierten Investoren Hinweise zu möglichen Nachnutzungsobjekten geben zu können, ist das Einverständnis der Eigentümer erforderlich.

Bereits im März 2005 wurde für die Ortsteile Altstadt, Löbervorstadt, Brühlervorstadt, Andreasvorstadt, Köchpfervorstadt, Johannesvorstadt, Daberstedt, Ilversgehofen, Gisperleben und Hochheim das Einverständnis der Bürger zum damaligen Baulandkataster eingeholt. Hiermit erfolgt die Information über die Erfassung von Brachflächen für alle anderen Ortsteile des Erfurter Stadtgebietes; die wie folgt aufgeführt sind:

- Berliner Platz	- Marbach	- Egstedt	- Gottstedt
- Rieth	- Moskauer Platz	- Waltersleben	- Azmannsdorf
- Hohenwinden	- Johannesplatz	- Molsdorf	- Rohda (Haarberg)
- Roter Berg	- Mittelhausen	- Ermstedt	- Salomonsborn
- Dittelstedt	- Stotternheim	- Frienstedt	- Schaderode
- Melchendorf	- Schwerborn	- Alach	- Tötteleben
- Wiesenhügel	- Kerspleben	- Tiefthal	- Wallichen
- Herrenberg	- Vieselbach	- Kühnhäusen	
- Bischleben-Stedten	- Linderbach	- Hochstedt	
- Möbisburg-Rhoda	- Büßleben	- Töttelestadt	
- Schmira	- Niedernissa	- Sulzer Siedlung	
- Bindersleben	- Windischholzhäusen	- Urbich	

Gemäß § 200 Abs. 3 BauGB können einen Monat nach Veröffentlichung dieser Bekanntmachung die sofort oder in absehbarer Zeit bebaubaren Flächen veröffentlicht werden, soweit der Grundstückseigentümer nicht widersprochen hat.

Folgende Daten zur jeweiligen Brachfläche wurden zusammengestellt und sollen bei Interesse an einer Nachnutzung zur Verfügung gestellt werden:

- Lage (Anschrift)
- Gemarkung, Flur, Flurstück
- Größe der Brachfläche
- Eigentum (Privat, Stadt, Bund / Land, Kirche / Kirchen- und Klosterkammer)
- vorherige Nutzung
- Zustand der unbebauten Fläche (versiegelt, nicht versiegelt)
- Flächennutzungsplan
- Besonderheit (z.B. Sanierungsgebiet, Eintragung in Denkmalliste)
- Planungsrecht
- Fotos

Widerspruchsrecht: Betroffene Grundstückseigentümer können innerhalb eines Monats vom Tag dieser Bekanntmachung an das Baulandkataster bei der Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtentwicklungsamt, Fischmarkt 11, 99084 Erfurt einsehen und schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch einlegen. Dazu sind Angaben zum Grundstück (Anschrift, Gemarkung, Flur und Flurstücksnummer) sowie ein Nachweis der Berechtigung (Kopie des Grundbuchauszuges) erforderlich. Die Vereinbarung eines Termins ist unter der Tel. 0361 655-2341 möglich.

gez. Manfred Ruge
Oberbürgermeister

Bekanntmachung

über einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung Az. N0008/2006-3111-03

Die Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen - das Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen - gibt bekannt, dass die **SWE Strom und Fernwärme GmbH, Magdeburger Allee 34 in 99086 Erfurt** einen Antrag auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für die bestehende

Heißwasser-Fernwärmetrasse 9 mit Zubehör in der Gemarkung Erfurt-Süd (HW-9-ES)

mit einer Schutzstreifenbreite von **0,5 m** ab Außenkante der Fernwärmeleitungen, der Bauwerke, der Entleerungsbecken bzw. -leitungen und des Kanals gemäß § 9 Abs. 4 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20. Dezember 1993 (BGBl. S. 2182) gestellt hat.

Die von der Anlage betroffenen Grundstückseigentümer der Gemarkung

Erfurt-Süd, Flur **13**, Flurstücke **93/2, 115, 145/2, 146** und **153**;
Flur **14**, Flurstücke **25/3, 26/3, 27/2, 28/2, 29/2, 30/3, 30/4, 39/1, 43/1, 75, 77, 81, 82/3, 87** und **91**;

können den eingereichten Antrag sowie die beigefügten Unterlagen innerhalb von 4 Wochen vom Tag dieser Bekanntmachung an beim Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen, 99706 Sondershausen, Schillerstraße 6 (im Gebäude des Finanzamtes, Zimmer 425, Telefon 03632 742446), dienstags zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr sowie 13:30 Uhr und 17:00 Uhr, donnerstags und freitags zwischen 8:30 Uhr und 12:00 Uhr bzw. nach vorheriger Terminvereinbarung einsehen.

Die Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf der Auslegungsfrist gem. § 9 Abs. 4 GBBerG in Ver-

bindung mit § 7 Abs. 4 und 5 Sachenrechtsdurchführungsverordnung - SachenR-DV - vom 20. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3900).

Hinweis zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 GBBerG ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 3. Oktober 1990 bestehenden Energiefortleitungen einschließlich der dazugehörigen beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand vom 3. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen den Versorgungsunternehmen und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Da die Dienstbarkeit durch Gesetz bereits entstanden ist, kann ein Widerspruch nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundbuches erteilt wird.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass die von dem antragstellenden Unternehmen dargestellte Leitungsführung nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass das Grundstück gar nicht von einer Leitung betroffen ist oder in anderer Weise, als von dem Unternehmen dargestellt.

Wir möchten Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann beim Landesamt für Straßenbau, Außenstelle Sondershausen, Schillerstraße 6 in 99706 Sondershausen schriftlich oder zur Niederschrift bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden. Entsprechende Formulare liegen in der Bescheinigungsstelle bereit.

Sondershausen, den 16.02.2006

Freistaat Thüringen

Landesamt für Straßenbau

Bescheinigungsstelle für Versorgungsleitungen

Außenstelle Sondershausen

Im Auftrag

gez. Lampe, Außenstellenleiterin

Einladung

an alle Wald- und Feldbesitzer der Gemarkung Tiefthal

Zum Abschluss des Jagdjahres 2005/2006 führt die Jagdgenossenschaft Tiefthal satzungsgemäß ihre jährliche Mitgliederversammlung am Dienstag, dem 4. April 2006 um 19 Uhr im „Weißbach Cafe“, Am Weißbach 8, in Tiefthal durch.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Tagesordnung/Ergänzung
2. Jahresbericht des Vorstandes zum Jagdjahr 2004/2005
3. Bericht des Jagdpächters zum Jagdjahr
4. Bericht über die Jahresabrechnung
5. Beschlussfassungen (Verwendung Reinertrag)
6. Bericht der Revision
7. sonstiges

Um die Teilnahme aller Wald- und Feldbesitzer wird gebeten.

Vorstand der Jagdgenossenschaft

Einladung

zur gemeinsamen Hauptversammlung aller Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Landeshauptstadt Erfurt am 25. März 2006 um 9 Uhr in der Erfurter Thüringenhalle

Tagesordnung:

1. Begrüßung der Kameradinnen und Kameraden der Feuerwehr Erfurt und der Gäste
2. Bericht Stadtbrandinspektor über das Jahr 2005
3. Bericht Stadtjugendfeuerwehrwart über das Jahr 2005
4. Bericht des Stadtsicherheitsbeauftragten Freiwillige Feuerwehr
5. Ausführungen des Amtsleiters (Feuerwehr Erfurt im Jahr 2005)
6. Wahl stellv. Stadtbrandinspektor und stellv. Stadtjugendfeuerwehrwart
7. Bekanntgabe der Wahl
8. Grußworte der Gäste
9. Beförderungen / Auszeichnungen / Ernennungen
10. Wortmeldungen
11. Schlusswort des Stadtbrandinspektors

Einladung

Zur Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Molsdorf am Montag, dem 20.03.2006 um 18 Uhr im Bürgerhaus Molsdorf wird recht herzlich eingeladen

Tagesordnung:

- Eröffnung und Begrüßung
- Bericht des Vorstandes
- Kassenbericht
- Entlastung des Vorstandes
- Verwendungszweck Reinertrag
- Sonstiges

Der Vorstand

Beschluss KAS 002/06 vom 14. Februar 2006

Förderung von Projekten freier Träger im Bereich der Breitenkultur und Förderung von Künstlern und künstlerischen Projekten 2006

01 Der Kulturausschuss beschließt die in der Anlage 1 befindlichen Vorschläge zur Vergabe der Zuschüsse für Projekte freier Träger im Bereich der Breitenkultur für das Haushaltsjahr 2006 in Höhe von 86.300,00 EUR.

02 Der Kulturausschuss beschließt die in der Anlage 2 befindlichen Vorschläge zur Vergabe der Zuschüsse für Künstler und künstlerische Projekte für das Haushaltsjahr 2006 in Höhe von 29.920,00 EUR.

* * *

Anlage 1

PROJEKTFÖRDERUNG Breitenkultur 2006

Nr.	Antragsteller	Projekt	Gesamtsumme Angaben in EUR	Antragsumme Angaben in EUR	Förder- vorschlag	Förder- vorschlag abgestimmt	Bemerkungen
1	Heiligenmühle	Hoffest zum Denkmaltag	600,00	300,00	250,00	250,00	
2	Aktionskreis für Frieden	Literaturcafé Paul	1.250,00	500,00	400,00	400,00	
3	Sängerkreis Erfurt	Konzertplan Chorkonzertreihe (Druck)	1.757,00	957,00	500,00	500,00	
4	Evangelische Stadtmission	Universitätskonzerte	4.200,00	2.000,00	1.500,00	1.400,00	
5	Evangelische Stadtmission	Sonntägliche Orgelkonzerte	7.350,00	4.100,00	2.000,00	1.900,00	
6	Slovesnost-russischspr.Schriftst.	Literarische Zeitschrift "Slovo"	1.800,00	1.200,00			
7	Förderverein Forsthaus Willrode	Erfurter Chorwettbewerb	700,00	480,00			
8	Förderverein Forsthaus Willrode	Holzsymposium	870,00	700,00			
9	Förderverein Forsthaus Willrode	Familienfest zum Denkmaltag	1.180,00	900,00	800,00	800,00	
10	Spiel- und Theaterwerkstatt Erfurt	Sommertheater 2006	2.200,00	1.900,00			
11	Erfurter Münzfreunde	Medaille zum Deutsch-Französischen Jahr	2.390,00	1.910,00	1.000,00	1.000,00	
12	Thüringer Folkloreensemble Erfurt	6.Petersbergkirmes	3.700,00	3.150,00	3.000,00	2.900,00	
13	Slovesnost-russischspr.Schriftst.	Veranstaltungsreihe	2.000,00	1.500,00	800,00	800,00	
14	Tanzfabrik International	15.Intern. Sommertanzprojekt	29.700,00	5.700,00	2.400,00	2.400,00	
15	Schutzbund d.Senioren u.Vorruheständl.	Federlesen 06	220,00	200,00	100,00	100,00	
16	Schotte	Erfurter Panoptikum	7.200,00	4.200,00	3.000,00	3.000,00	
17	Dorfclub Windischholzhausen	Straßenfest 06	2.510,00	1.500,00			
18	Kunsthhaus Erfurt	Lesereihe "Die Häfen waren geöffnet"	8.725,00	1.800,00	1.500,00	1.500,00	
19	Thüringer Bachwochen e.V.	Thüringer Bachwochen	215.700,00	5.000,00	1.000,00	1.000,00	
20	Int.Gesellsch.f.multimed. Kultur u.europ.K.	Exlibris 2006	3.050,00	800,00	500,00	600,00	
21	Förderverein Lutherpark	Wiesenfest:Rendezvous im Grünen	1.950,00	1.200,00	1.000,00	-	
22	Förderverein Lutherpark	Intergeneratives Fest z. Weltfriedenstag	1.350,00	1.000,00		1.000,00	
23	Theaterfirma Klaus Tkacz	Sagen unter und über Erfurt	18.000,00	6.500,00	3.000,00	3.000,00	
24	IG Magdeburger Allee	Magdeburger-Allee-Fest	10.000,00	800,00	800,00	800,00	
25	Janine Bohn	Handpuppenspiel: Punch & Co	9.374,00	7.400,00	2.000,00	2.000,00	
26	MitMenschen	Stadtteilfest Moskauer Platz	2.100,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	
27	Dom zu Erfurt	Erfurter Kirchenmusiktage	36.300,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	
28	Dom zu Erfurt	Erfurter Meisterkurse	8.000,00	1.000,00	1.000,00	1.000,00	
29	Jüdische Landesgemeinde Thüringen	Via Shalom	5.000,00	500,00	500,00	500,00	
30	Jazzclub	Jazz´fun	12.000,00	3.500,00			
31	Jazzclub	Partnerstädte im Konzert	4.000,00	1.900,00	1.900,00	1.900,00	
32	Jazzclub	Holzblasinstrumente im Jazz	6.100,00	1.000,00			
33	Jazzclub	Jazzmeile	22.000,00	4.000,00			
34	Bürgerinitiative Möbisburg	Möbisburger Mühlgartenfest	3.100,00	1.100,00	800,00	800,00	
35	Musica rara	Festival zum Mozart-Jubiläum	18.000,00	3.000,00	1.000,00	1.000,00	
36	Musica rara	Kammermusik-Matinee	18.000,00	3.500,00	1.500,00	1.500,00	
37	Feuerwehrförderverein Dittelstedt	Ortsfest	4.150,00	1.650,00	800,00	800,00	
38	Evangelischer Kirchenkreis	Bach-Kantaten-Gottesdienste	7.000,00	1.600,00	1.000,00	1.000,00	
39	Evangelischer Kirchenkreis	Martinsfeier in der Augustinerkirche	850,00	300,00			
40	LAG Puppenspiel	Französische Feenmärchen	4.850,00	2.000,00	1.000,00	1.000,00	
41	LAG Puppenspiel	Thüringische Puppenspielwoche	19.200,00	4.500,00	4.000,00	4.000,00	
42	Kulturprojekte Kunstgriff	Traditionelle Weihnachtsmärchen	2.600,00	2.300,00			
43	Kulturprojekte Kunstgriff	Erfurter Märchenfest-Franz.Märchen	4.900,00	4.600,00	3.000,00	3.000,00	
44	Ester Ambrosino	Tanztheater: mozART	10.960,00	2.500,00	1.300,00	1.300,00	
45	Förderverein Grundschule 23	Stadtteilfest am Johannesplatz	1.460,00	920,00	900,00	900,00	
46	Kommunales Kino	Kommunale Filmprojekte	81.700,00	15.000,00	10.000,00	10.000,00	
47	Offene Arbeit d.Evang.Kirchenkreises	Werkstatt 2006	1.800,00	900,00	500,00	500,00	
48	Verein f.d.Geschichte u.Altertumskunde	Broschüre:Steinmetzzeichen in Erfurt	5.000,00	2.000,00	1.000,00	1.000,00	
49	Verein f.d.Geschichte u.Altertumskunde	Vereinsmitteilungen	4.900,00	2.000,00	-		
50	Siedlergemeinschaft Ringelberg	Ringelbergfest	3.100,00	1.100,90	800,00	800,00	
51	Stark unter einem Dach	Drachenfest am Wiesenhügel	3.014,80	1.050,00	800,00	800,00	
52	Tanzteufel	Tanzprogramm:Kinder, Kinder...	8.000,00	2.000,00	1.500,00	1.500,00	

(Fortsetzung auf Seite 9)

(Fortsetzung von Seite 8)

Nr.	Antragsteller	Projekt	Gesamtsumme Angaben in EUR	Antragsumme Angaben in EUR	Förder- vorschlag	Förder- vorschlag abgestimmt	Bemerkungen
53	Kulturprojekte Kunstgriff	Bon soir Monsieur Napoleon	500,00	280,00			
54	Augustiner-Kantorei	Nachtkonzerte	3.500,00	800,00	500,00	500,00	
55	Augustiner-Kantorei	Mozart-Konzert in der Predigerkirche	6.300,00	500,00	500,00	500,00	
56	Künstlerhaus Kreativthal	Kunstfest in Tiefthal	9.100,00	6.700,00	2.000,00	2.000,00	
57	FV Buchenberg-Gymnasium	Voica attack	4.850,00	3.250,00	2.000,00	2.000,00	
58	Musica rara	Hommage Kurt Kunert	2.000,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	
59	Kabarett „Das Lachgeschoss“	Sommerkabarett im Hof	25.000,00	5.000,00	2.000,00	1.800,00	
60	Kulturtausch	Erfurter Kulturtauschtage	27.000,00	11.800,00	5.000,00	5.000,00	
61	Domizil	Neptunfest in der Krämpfervorstadt	825,00	625,00	500,00	500,00	
62	Fanfarenorchester Erfurt	Nachwuchsförderung	9.600,00	2.900,00		300,00	
63	Seniorenkabarett „Spitzenpensionäre“	Workshop	300,00	250,00	250,00	250,00	
64	Schotte	Heine - Filmisch-szenische Lesung	3.036,64	2.490,05	2.000,00	2.000,00	
65	Bischleber Sportverein	Ortsfest	4.550,00	1.500,00	800,00	800,00	
66	Heimatverein Salomonsborn	Kinderfest	350,00	300,00			nicht förderfähig
67	Heimatverein Salomonsborn	Spinnstube	500,00	250,00			
68	Heimatverein Salomonsborn	Brunnenfest	2.040,00	1.840,00	800,00	800,00	
69	Academia Musicalis Thuringiae	Festival Güldener Herbst	89.000,00	4.000,00	2.000,00	2.000,00	
70	Mädchenprojekt Erfurt	Mädchenkulturtage	1.400,00	700,00	700,00	700,00	
71	Mädchenprojekt Erfurt	Zirkus „Spiranelli“	1.600,00	800,00			
72	Förderverein Alte und Kleine Synagoge	14.Tage der Jüdisch-Israelischen Kultur	37.500,00	3.000,00	2.500,00	2.500,00	
73	Verein zur Rettung der Sterzingorgel	Harmonic Brass	2.500,00	1.500,00	1.000,00	1.000,00	
74	Verein zur Rettung der Sterzingorgel	Märchenhafte Stunde zum Advent	350,00	150,00			
75	Evangelischer Kirchenkreis	Mystische Nacht	500,00	225,00	200,00	200,00	
76	Schutzbund d.Senioren u. Vorruheständl.	Veranstaltungsreihe: Rendezvous	200,00	200,00	200,00	100,00	
77	Kirmesverein Schmira	Kirmes in Schmira					
78	Studentenzentrum Engelsburg	Hochschulstraßenfest	7.100,00	2.100,00			PE: 01.12.05
79	Studentenzentrum Engelsburg	Hoffest zum 1.Mai	3.500,00	1.500,00			PE: 01.12.05
80	Studentenzentrum Engelsburg	Straßenfest zum Tag der Einheit	3.650,00	1.500,00			PE: 01.12.05
81	Studentenzentrum Engelsburg	Campus-Kulturfest	3.000,00	750,00			PE: 01.12.05
82	Family-Club	Kultur im Keller	950,00	500,00			PE: 01.12.05
83	Family-Club	Annäherung an Südosteuropa	800,00	450,00		200,00	PE: 01.12.05
84	Alternatives zur Freizeitgestaltung	Einrichtung behindertenger.Werkstatt	29.425,00	29.425,00			
85	Kindervereinigung	Die Narren sind los	300,00	200,00	200,00	200,00	
86	Deutsch-israelische Gesellschaft	Literarisch-musikalischer Abend	1.592,16	1.092,16	800,00	800,00	
87	Philharmonischer Chor Erfurt	Talentefindung und -förderung	4.800,00	3.000,00			PE: 13.12.05
88	Förderverein Naturkundemuseum	Naturwissenschaftliche Vorträge	1.330,00	580,00			PE: 22.12.05
	Gesamt		924.809,60	213.275,11	86.300,00	86.300,00	

Anlage 2

Förderung von Künstlern und künstlerischen Projekten 2006

Nr.	Antragsteller	Projekt	Gesamtsumme Angaben in EUR	Antragsumme Angaben in EUR	Förder- vorschlag	Förder- vorschlag abgestimmt	Bemerkungen
1	Forum Konkrete Kunst	Kolloquium u. Ausstellung: Das Potential d.Linie	14.950,00	3.000,00	3.000,00	3.000,00	
2	Christoph Feist	Ausstellung: „Elvis war nie toter“	1.392,40	602,40	500,00	500,00	
3	Kunsthhaus Erfurt	Jahresprogramm Ausstellungen u. Publikationen	42.775,00	8.000,00	7.000,00	7.000,00	
4	Kunsthhaus Erfurt	„Punk in Thüringen“ - Katalog	9.750,00	1.500,00	1.500,00	1.500,00	
5	Erfurter Kunstverein	Quadrille: 60.Geburtstag Rolf Lindner	19.060,00	4.000,00	2.000,00	2.000,00	
6	Künstlerinnengruppe Ü50	Ausstellung: „Parlez-vous francais?“	6.500,00	4.500,00	3.000,00	3.000,00	
7	Gruppe Galerie ICON Berlin	Produzentengalerie	1.969,72	977,12	500,00	500,00	
8	Noor al Deen Amen Hama	Personalausstellung	1.500,00	1.000,00	300,00	300,00	
9	D 206 - Gisela Richter	Ode an das schöne Land Frankreich	2.200,00	800,00	800,00	800,00	
10	Marie-Therese Masias	Personalausstellung	2.350,00	1.550,00	1.000,00	1.000,00	
11	Kunsthhaus Erfurt	united state - Ausstellungsprojekt	8.250,00	2.500,00			
12	Sven Schmidt	Personalausstellung	1.460,00	500,00	400,00	400,00	
13	Künstlergruppe 5-Raum-Wohnung	Die Leiden der jungen Wilden	5.000,00	3.000,00			
14	Verband Bildender Künstler	Produzentengalerie	15.460,00	8.000,00	7.000,00	7.000,00	
15	Verband Bildender Künstler	Ausstellung: Zwielficht	4.600,00	1.500,00	1.000,00	1.000,00	
16	FV Erfurter Malschule	Ausstellung: Die Franzosen kommen	1.000,00	500,00	400,00	400,00	
17	Michael Ritzmann	Ausstellung und Workshop	5.290,86	5.290,86			
18	Michael Ritzmann	Email-Workshop	1.612,00	1.612,00	460,00	460,00	
19	Evangelischer Kirchenkreis	Erlebnisausstellung für Kinder	1.100,00	300,00	300,00	300,00	
20	Prof.Werner Holzwarth	Ausstellung: Das Böse	1.867,40	367,40	260,00	260,00	
21	Lothar Freund	Personalausstellung	7.500,00	5.000,00	500,00	500,00	
	Gesamt		155.587,38	54.499,78	29.920,00	29.920,00	

Bekanntmachung

Fundverzeichnis vom 01.01.2006 bis zum 31.01.2006

Fund-datum	Fund-nr.	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis	Fund-datum	Fund-nr.	Bezeichnung	Fundort	Aufbewahrung bis
26.10.05	61/06	Ring	Globus Linderbach	12.07.06	06.01.06	70/06	Börse mit Geld, Eintrittskarte	Breitscheidstraße	12.07.06
30.10.05	8/06	Damenring	Thüringen Park	05.07.06	06.01.06	56/06	Strickhandschuhe	Bus 50	10.07.06
09.11.05	117/06	Handy SIEMENS	Raiffeisenstraße	21.07.06	06.01.06	58/06	Strickhandschuhe	Stadtbahn 6	10.07.06
09.11.05	118/06	Handy Sony Ericsson	Raiffeisenstraße	21.07.06	06.01.06	55/06	Mütze	Stadtbahn 5	10.07.06
14.11.05	109/06	Mountainbikerahmen	Feldweg Vieselbach-Wallichen	17.07.06	06.01.06	78/06	Fleecemütze	Breuninger	11.07.06
22.11.05	154/06	Mountainbike	Alfred-Hess-Straße	27.07.06	06.01.06	153/06	5 Schlüssel	Lilo-Herrmann-Straße	26.07.06
01.12.05	62/06	2 Schlüssel, Band	Globus Linderbach	12.07.06	06.01.06	80/06	Puppe	Breuninger	11.07.06
01.12.05	138/06	Tintenpatronen	KARSTADT	22.07.06	07.01.06	50/06	Schlüsseltasche, 5 Schlüssel	Berliner Straße	11.07.06
03.12.05	113/06	1 Schlüssel, Anhänger	Steigerwald, Am Stern	20.07.06	08.01.06	57/06	Lederhandschuhe	EVAG	10.07.06
06.12.05	136/06	Schlüsseltasche, 4 Schlüssel	KARSTADT Sporthaus	22.07.06	09.01.06	90/06	Börse mit Geld	Meyfahrtstraße	12.07.06
16.12.05	45/06	Beutel, Bilderrahmen	ANGER 1	05.07.06	09.01.06	94/06	Federmappe	Bus 170	12.07.06
17.12.05	63/06	Handy Sony Ericsson mit Hülle	Globus Linderbach	12.07.06	10.01.06	97/06	Rucksack, Sportsachen	Stadtbahn 6	12.07.06
17.12.05	82/06	Damenlederhandschuhe	Breuninger	13.07.06	10.01.06	93/06	6 Schlüssel, Karabinerhaken, Herz	Bus 15	14.07.06
17.12.05	12/06	Damentasche, Geldbörse, Fotoapparat	Thüringen Park	05.07.06	10.01.06	53/06 4	Schlüssel, Band, Anhänger	Hanoier Straße	12.07.06
19.12.05	83/06	Herrenlederhandschuhe	Breuninger	13.07.06	11.01.06	169/06	Damenpullover	Nettelbeckufer	29.07.06
19.12.05	139/06	Beutel, 2 CD	KARSTADT	22.07.06	11.01.06	95/06	Fausthandschuhe, rechts	Bus 52	12.07.06
20.12.05	71/06	Autoschlüssel MERCEDES	Nordhäuser Straße	12.07.06	11.01.06	100/06	Rucksack	Stadtbahn 6	14.07.06
21.12.05	27/06	2 Schlüssel, Taschenmesser, Kugelschreiber	Messe Erfurt AG	05.07.06	11.01.06	114/06	Schlüsseltasche, 3 Schlüssel	Warschauer Straße, Zufahrt Altenheim	20.07.06
21.12.05	77/06	Kinderschuh, links	IKEA	11.07.06	11.01.06	88/06	Damentasche	Fischmarkt	14.07.06
22.12.05	44/06	Herrenlederhandschuh, links	ANGER 1, Parkhaus	05.07.06	12.01.06	99/06	Receiver	EVAG	14.07.06
22.12.05	76/06	Mütze, Babyschuh	IKEA	13.07.06	12.01.06	105/06	Strickmütze	Stadtbahn 6	17.07.06
23.12.05	43/06	Kinderbrille mit Etui	Alfred-Delp-Ring	07.07.06	12.01.06	106/06	Sporttasche	Stadtbahn 4	19.07.06
23.12.05	75/06	4 Schlüssel	IKEA	13.07.06	13.01.06	131/06	Brille	Messe Erfurt AG	21.07.06
24.12.05	39/06	Bargeld	Eichendorffstraße, tegut	06.07.06	13.01.06	132/06	Kinderbrille mit Etui	Messe Erfurt AG	21.07.06
24.12.05	81/06	Damenlederhandschuhe	Breuninger	13.07.06	13.01.06	107/06	Damenpullover	EVAG	17.07.06
24.12.05	64/06	Autoschlüssel TOYOTA, 1 Schlüssel	Globus Linderbach	12.07.06	13.01.06	130/06	Herrenmütze	Messe Erfurt AG	19.07.06
27.12.05	28/06	Autoschlüssel RENAULT, 2 Schlüssel	Messe Erfurt AG	05.07.06	13.01.06	112/06	Schlüsseltasche, 19 Schlüssel, Karabinerhaken	Tschaikowskistraße, Haltestelle	19.07.06
27.12.05	151/06	Damenring	Lilo-Herrmann-Straße 3	26.07.06	14.01.06	110/06	Damenuhr	Stadtbahn 4	19.07.06
28.12.05	85/06	Damenuhr	Breuninger	13.07.06	15.01.06	115/06	BMX Rad	Gustav-Adolf-Straße	20.07.06
29.12.05	21/06	Thermohandschuhe	EVAG	03.07.06	15.01.06	111/06	Autoschlüssel SUZUKI, Band	Am Elsterberg	19.07.06
29.12.05	11/06	Strickhandschuhe, Schal	Thüringen Park	05.07.06	17.01.06	124/06	Lederhandschuhe	Stadtbahn 5	21.07.06
29.12.05	152/06	1 Schlüssel	Lilo-Herrmann-Straße 3	24.07.06	17.01.06	126/06	Thermohandschuh, links	Stadtbahn 4	19.07.06
29.12.05	19/06	2 Schlüssel, Schild	Bus 20	05.07.06	17.01.06	120/06	Mütze	Stadtbahn 6	19.07.06
29.12.05	66/06	Damenuhr	Globus Linderbach	12.07.06	17.01.06	133/06	Autoschlüssel MITSUBISHI, Anhänger	Messe Erfurt AG	21.07.06
30.12.05	134/06	Brille	KARSTADT	22.07.06	17.01.06	121/06	Buch	Stadtbahn 3	19.07.06
30.12.05	26/06	Herrenhandschuhe	Stadtbahn 3	03.07.06	17.01.06	119/06	Sportbeutel	Stadtbahn 6	19.07.06
30.12.05	13/06	Schlüsseltasche, Autoschlüssel HONDA	Thüringen Park, Parkdeck	05.07.06	18.01.06	128/06	Damenlederhandschuh, rechts	EVAG Haltestelle Klinikum	19.07.06
30.12.05	29/06	Autoschlüssel MERCEDES, 1 Schlüssel	Messe Erfurt AG, Parkplatz Ost	05.07.06	18.01.06	129/06	Lederhandschuh, rechts	EVAG	19.07.06
30.12.05	86/06	Armband	Breuninger	11.07.06	19.01.06	176/06	Handy SIEMENS	Nettelbeckufer	02.08.06
30.12.05	67/06	Damenuhr	Globus Linderbach	12.07.06	19.01.06	144/06	Handschuhe	Bus 111	24.07.06
31.12.05	69/06	Damenbrille	Globus Linderbach	12.07.06	19.01.06	143/06	1 Schlüssel	Bus 43	26.07.06
31.12.05	135/06	Damenbrille	KARSTADT	22.07.06	19.01.06	142/06	Armband	Stadtbahn 5	24.07.06
31.12.05	4/06	2 Schlüssel, Schild	Moritzstraße, Ackerhofsgasse	05.07.06	20.01.06	191/06	Lederhandschuhe	Stadtbahn 3	02.08.06
31.12.05	20/06	2 Schlüssel, Anhänger	Hochheimer Straße	05.07.06	20.01.06	147/06	4 Schlüssel, Karabinerhaken	Stadtbahn 6	26.07.06
31.12.05	87/06	Ring	Breuninger	13.07.06	20.01.06	168/06	Schlüsseltasche, Autoschlüssel VW, 1 Schlüssel	Bechtheimer Straße, Parkhaus	29.07.06
31.12.05	68/06	Herrenuhr	Globus Linderbach	12.07.06	20.01.06	146/06	Zahnspangen, Dose	Stadtbahn 1	26.07.06
01.01.06	1/06	Schlüsseltasche, 6 Schlüssel	Rathenaustraße	04.07.06	21.01.06	148/06	Lederhandschuhe	Bus 80	26.07.06
01.01.06	30/06	4 Schlüssel	Messe Erfurt AG, Vorplatz	05.07.06	21.01.06	164/06	Beutel, Schal, Handschuhe	Stadtbahn 3	28.07.06
02.01.06	74/06	Handy Sony Ericsson	Spielplatz Peter-Cornelius-Straße/ Friedrich-Ebert-Straße	13.07.06	23.01.06	167/06	Brille	Juri-Gagarin-Ring 130-132	29.07.06
02.01.06	35/06	Wendejacke	Messe Erfurt AG	05.07.06	24.01.06	179/06	Lederhandschuh, rechts	Stadtbahn 6	31.07.06
02.01.06	31/06	Schal	Messe Erfurt AG	04.07.06	24.01.06	157/06	Rucksack, Sportsachen	Stadtbahn 3	26.07.06
02.01.06	32/06	Schal	Messe Erfurt AG	04.07.06	25.01.06	181/06	Lederhandschuhe	Stadtbahn 2	02.08.06
02.01.06	25/06	Strickhandschuhe, Mütze	Stadtbahn 6	03.07.06	25.01.06	180/06	Rucksack, Sportsachen	Stadtbahn 3	31.07.06
02.01.06	34/06	Strickjacke	Messe Erfurt AG	05.07.06	25.01.06	162/06	Ehering	Bus 95	28.07.06
02.01.06	36/06	Damenmantel	Messe Erfurt AG	05.07.06	25.01.06	159/06	Roller	Stadtbahn 5	28.07.06
02.01.06	33/06	Schal	Messe Erfurt AG	04.07.06	25.01.06	182/06	Beutel, Sportsachen, Handschuhe	Stadtbahn 6	02.08.06
02.01.06	101/06	3 Schlüssel, Band	Kartäuserstraße	15.07.06	26.01.06	188/06	Lederhandschuhe	Stadtbahn 2	02.08.06
02.01.06	7/06	Damenuhr	Thüringen Park	05.07.06	26.01.06	175/06	3 Autoschlüssel VW, Band	Fritz-Büchner-Straße	02.08.06
03.01.06	46/06	Brille mit Etui	ANGER 1	07.07.06	26.01.06	177/06	Sporttasche	Bus 43	02.08.06
03.01.06	40/06	Rucksack, Sportsachen	Bus 111	07.07.06	26.01.06	178/06	Beutel, T-Shirt, Handtücher, Haarmittel	Bus 59	31.07.06
03.01.06	18/06	Damenring	Ordnungsamt	05.07.06	27.01.06	184/06	Handy SAMSUNG	Stadtbahn 3	02.08.06
04.01.06	52/06	2 Schlüssel	Stadt- und Regionalbibliothek	12.07.06	27.01.06	189/06	Schal	Stadtbahn 3/6	02.08.06
04.01.06	41/06	Sportbeutel	Stadtbahn 3	05.07.06	27.01.06	183/06	2 Schlüssel, Anhänger Bär	Bus 52	02.08.06
04.01.06	42/06	Herrenuhr	Stadtbahn 6	07.07.06	27.01.06	185/06	Damenuhr	Bus 51	02.08.06
05.01.06	59/06	T-Shirt	EVAG	12.07.06	28.01.06	187/06	Lederhandschuhe	Stadtbahn 4	02.08.06
05.01.06	72/06	5 Schlüssel, Öffner, Karabinerhaken	Krämerbrücke	12.07.06	28.01.06	173/06	Schlüsseltasche, 3 Schlüssel	Kürschnergasse	01.08.06
05.01.06	54/06	Federmappe	Stadtbahn 4	10.07.06	29.01.06	172/06	3 Schlüssel	Dortmunder Straße	01.08.06
05.01.06	79/06	Puppe Magdalena	Breuninger	11.07.06	29.01.06	174/06	Herrenuhr	Koenbergkstraße	01.08.06
					31.01.06	190/06	Sportbeutel	Stadtbahn 4	02.08.06

Das Fundbüro (Tel. 0361 655-4518) befindet sich im Ordnungsamt in der Friedrich-Engels-Str. 27 a, zu erreichen mit dem Bus 15, 20 oder 50, Haltestelle Eislebener Straße.

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 09:00 - 12:00 Uhr

Di 09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 18:00 Uhr

Do 09:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr.

Nichtamtlicher Teil

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für eine Beschränkte Ausschreibung nach VOB(A)

ÖTW/BAB 86/06-66

Die Landeshauptstadt Erfurt beabsichtigt, auf dem Wege der Beschränkten Ausschreibung nachfolgende Bauleistungen nach VOB(A) zu vergeben:

**Objekt Erfurt-Hochheim, Poststraße
- Kanalsanierung -**

Planungsbüro: Ingenieurbüro Prowa GmbH, Hochheimer Strasse 49, 99094 Erfurt, Tel. 0361 6701-0, Fax 0361 6701-213

Leistungsumfang:

105 m Sanierung mit vor Ort härtendem Schlauchlining NW 700 Beton; 20 St. Anschlussstutzen bzw. Seiteneinläufe öffnen; 10 m örtlich begrenzte Fräsarbeiten

Ausführungszeitraum: 2 Wochen im Sept. / Okt. 2006

Anforderungen: Eingetragene, leistungsfähige und für diese Maßnahme qualifizierte Unternehmen werden gebeten, ihre schriftlichen Bewerbungen bis zum 17.03.2006, 12 Uhr an die Stadtverwaltung Erfurt, Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, Frau Kerber, 99084 Erfurt vorab per Fax 0361 655-1289 zu richten. Später eingehende Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden.

Nachweise: Dem Teilnahmeantrag sind als Anlage die Nachweise nach VOB(A) §8.3 sowie ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 (nicht älter als 3 Monate) beizufügen. Die Bieter müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein und dazu entsprechende Referenzen vorlegen.

Zusätzlich sind vorzulegen:

1. Nachweis der Erfüllung der Anforderungen der RAL-Gütesicherung GZ 961 durch Vorlage des RAL-Gütezeichens Kanalbau der entsprechenden Beurteilungsgruppen S oder ersatzweise durch Vorlage eines Qualifikationsnachweises gemäß Abschnitt 4.1 RAL-GZ 961 und Erklärung über die Vereinbarung einer RAL-Gütesicherung bei Beauftragung.
2. Sanierungshandbuch nach RAL-GZ 961, bestehend aus Verfahrensbeschreibung, Material- und Produktdatenblättern und Dokumentation der Eigenüberwachung.
3. Angabe von vergleichbar durchgeführten Kanalsanierungen mit Angabe der Auftraggeber, deren Rufnummer und Anschrift.

Bewerber für den Bau, Sanierung und Inspektion von Entwässerungsleitungen müssen die erforderliche Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit nachweisen. Die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen RAL-Gütesicherung GZ 961 sind zu erfüllen. Die Anforderungen sind erfüllt, wenn der Bieter die Qualifikation des Unternehmens nach RAL-GZ 961 mit dem Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau nachweist. Für Maßnahmen der Kanalsanierung sind durch die Bieter die Anforderungen des verfahrensspezifisch erteilten Gütezeichens S zu erfüllen. Bei Bietern, die nicht im Besitz des entsprechenden RAL-Gütezeichens Kanalbau sind, gilt ersatzweise: Der Nachweis der Qualifikation des Unternehmens durch eine Qualifikationsprüfung gemäß Abschnitt 4.1 RAL-GZ 961 und eine durchgeführte Gütesicherung für die Dauer der Werkleistung gemäß RAL-GZ 961 bestehend aus, Eigenüberwachung gemäß RAL-GZ 961 Abschnitt 4.2 und einer Fremdüberwachung gemäß RAL-GZ 961 Abschnitt 4.3.

Die Auswahl der Bieter erfolgt in Abhängigkeit der vorgelegten Referenzen.

Versand: Die Verdingungsunterlagen werden am 31.03.2006 versandt.

Eröffnungstermin: 19.04.2006, 10 Uhr bei der Stadtverwaltung Erfurt, Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, in 99084 Erfurt.

Zuschlagsfrist: 31.05.2006

Sonstiges: Mit der Beteiligung am ÖTW besteht kein Anspruch auf Einbeziehung in die Beschränkte Ausschreibung. Bei Nichtberücksichtigung erfolgt keine besondere Information an die Bewerber.

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für Beschränkte Ausschreibung

ÖTW/BAL 95/06-01

Die Landeshauptstadt Erfurt beabsichtigt, auf dem Wege einer Beschränkten Ausschreibung folgende Leistungen nach VOL/A zu vergeben:

Auftragswäsche und Reinigung von Dienst- und Arbeitsbekleidung

Umfang: Reinigung von Haushaltswäsche, Stores, Übergardinen, Wolldecken sowie Dienst- und Arbeitsbekleidung

Losweise Vergabe: nein

Ausführungszeitraum: 01.06.2006 bis 31.05.2008

Bewerbungsfrist: Eingetragene und leistungsfähige Firmen werden gebeten, ihre schriftlichen Bewerbungen bis zum 24.03.2006 an die Stadtverwaltung Erfurt, Stadtkämmerei - Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Fax 0361 655-1289, Tel. 0361 655-1282, zu richten. Später eingehende Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Auswahl der Bieter erfolgt in Abhängigkeit der vorgelegten Nachweise.

Nachweise: Der Bieter muss für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein und nach den Qualitätsanforderungen für Textilleistungen gemäß EN 14065 arbeiten. Er muss eine Zertifizierung nach RABC-Hygienischen Qualitätszertifikat für Berufsbekleidung nachweisen können. Mit der Bewerbung sind die Nachweise der Gütegemeinschaft sachgemäße Wäschepflege e.V. RAL-GZ 992/1, 992/2, 992/3 beizulegen sowie einen Einblick in das Firmen- und Leistungsprofil. Referenzen zum Nachweis der Kompetenz bei der Belieferung von öffentlichen Auftraggebern und Unternehmen am freien Markt der letzten 3 Jahre mit Ansprechpartnern und Lieferzeiten.

Versand: 07.04.2006

Zuschlagsfrist: 05.05.2006

Mit der Beteiligung am Wettbewerb besteht kein Anspruch auf Einbeziehung in die Beschränkte Ausschreibung. Bei Nichtberücksichtigung erfolgt keine besondere Information an die Bewerber.

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Öffentlicher Teilnahmewettbewerb für Beschränkte Ausschreibung

ÖTW/BAL 96/06-01

Die Landeshauptstadt Erfurt beabsichtigt, auf dem Wege einer Beschränkten Ausschreibung folgende Leistungen nach VOL/A zu vergeben:

Mietwäsche Jugendamt

Umfang: Lieferung und Reinigung von Mietwäsche für Kindertageseinrichtungen

Losweise Vergabe: nein

Ausführungszeitraum: 01.06.2006 bis 31.05.2009

Bewerbungsfrist: Eingetragene und leistungsfähige Firmen werden gebeten, ihre schriftlichen Bewerbungen bis zum 24.03.2006 an die Stadtverwaltung Erfurt, Stadtkämmerei - Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, 99084 Erfurt, Fax 0361 655-1289, Tel. 0361 655-1282, zu richten. Später eingehende Bewerbungen können keine Berücksichtigung finden. Die Auswahl der Bieter erfolgt in Abhängigkeit der vorgelegten Nachweise.

Nachweise: Der Bieter muss für die ausgeschriebenen Leistungen qualifiziert sein und nach den Qualitätsanforderungen für Textilleistungen gemäß EN 14065 arbeiten. Mit der Bewerbung sind die Nachweise der Gütegemeinschaft sachgemäße Wäschepflege e.V. RAL-GZ 992/1, 992/2, 992/3 beizulegen sowie einen Einblick in das Firmen- und Leistungsprofil. Referenzen zum Nachweis der Kompetenz bei der Belieferung von öffentlichen Auftraggebern und Unternehmen am freien Markt der letzten 3 Jahre mit Ansprechpartnern und Lieferzeiten.

Versand: 07.04.2006

Zuschlagsfrist: 31.05.2006

Mit der Beteiligung am Wettbewerb besteht kein Anspruch auf Einbeziehung in die Beschränkte Ausschreibung. Bei Nichtberücksichtigung erfolgt keine besondere Information an die Bewerber.

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung

ÖAB 90/2006-66

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich nachfolgende Bauleistungen nach VOB(A) aus:

Komplexobjekt Straße des Friedens - Linderbach BA 3.2

Planung: Poch + Zänker GmbH
Nonnenrain 3, 99096 Erfurt
Tel. 0361 3405810, Fax 0361 34058 11

Leistungsumfang:

LT 2 - Abwasserentsorgung: Verlegung von ca. 22 m Kanal DN 200 Stz; Verlegung von ca. 425 m Kanal DN 250 Stz; Verlegung von ca. 26 m Kanal DN 300 Stz; Einbau von ca. 23 St. Betonfertigteilschächten DU 1,0 m; 1 monolithischer; Regenwasser-schacht; Einbau von ca. 140 m HA-Leitungen DN 150 Stz; einschl. Erdarbeiten, Wasserhaltung; ca. 1.200 m² Straßenaufbruch und Wiederherstellung (Deckenschluss bzw. grundhafter Ausbau)

LT 8 - Straßenbau: Herstellung von ca. 360 m² bituminösem Straßenbelag der Bauklasse III, einschl. Bordausbildung; Herstellen von ca. 220 m² Betonsteinpflaster in Gehwegen, Zufahrten, einschl. Anpassung der Oberflächen der Übergangsbereiche zu den Privatgrundstücken; einschl. Straßenaufbruch, Erdarbeiten

LT 11 - Straßenbegleitgrün: 4 Baumpflanzungen; 260 m² Herstellung Rasen-/Grünflächen

LT 14 - Allgemeine Leistungen: Baustellen- und Verkehrssicherung über den Bauzeitraum; Umleitungsführung, Beschilderung der Baustelle; Baustelleneinrichtung

Losweise Vergabe: nein

Ausführungszeitraum: 19.06.2006 bis 15.12.2006

Entgelt: 39,00 EUR inkl. 3,5"-Diskette mit Datenformat DA 83 und zzgl. 8,50 EUR bei Postversand (Summe 47,50 EUR). Der Betrag ist auf das Konto 10 77 577 (Empfänger Poch + Zänker GmbH) bei der Commerzbank AG Erfurt, BLZ 820 400 00 unter Angabe des Verwendungszweckes „TVA-Obj.-Nr.: 66-0803-97“ einzuzahlen. Das Entgelt ist nicht rückerstattungspflichtig.

(Fortsetzung auf Seite 12)

(Fortsetzung von Seite 11)

Anforderungen: Unter Beachtung einer angemessenen Angebotsfrist bitten wir Sie, die Verdingungsunterlagen möglichst bis 17.03.2006 nur bei o. g. Planungsbüro (vorab telefonisch oder per Fax) abzufordern.

Versand: Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Überweisungsbeleges ab dem 22.03.2006 versandt bzw. liegen im o.g. Planungsbüro zur Abholung bereit.

Eröffnungstermin: 11.04.2006, 10:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Erfurt, Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, in 99084 Erfurt.

Zuschlagsfrist: 30.05.2006

Nachweise: Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen gem. VOB/A § 8.3 qualifiziert sein und die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen RAL-Gütesicherung GZ 961 erfüllen. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) kann vor Zuschlagserteilung abverlangt werden.

Sonstiges: Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

Öffentliche Ausschreibung ÖAB 92/2006-66

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich nachfolgende Bauleistungen nach VOB(A) aus:

Kanal „An der Mahlgera“ Ortsnetz Kühnhausen - 9.BA

Planungsbüro: Poch + Zänker GmbH
Nonnenrain 3, 99096 Erfurt
Tel.: 0361 3405810, Fax 0361 3405811

Leistungsumfang:

LT 02 Abwasserentsorgung

Verlegung von ca. 140 m Kanal DN 400 Stz; Verlegung von ca. 170 m Kanal DN 300 Stz; Verlegung von ca. 87 m HA-Leitungen DN 150 Stz; Einbau von 11 St. Betonfertigteilschächten DU 1,0m; einschl. Straßenaufbruch, Erdarbeiten, Wasserhaltung und Deckenschluss

LT 03 Wasserversorgung/Tiefbau

Straßenaufbruch, Erdarbeiten und Deckenschluss für die Erneuerung von: ca. 110 m Trinkwasserhauptleitung (WT 50 PEX) und ca. 14 St. Trinkwasserhausanschlüssen

LT 14: allgemeine Leistungen

Baustellen -und Verkehrssicherung

losweise Vergabe: nein

Ausführungszeitraum: 26.06.2006 bis 29.09.2006

Entgelt: 19,00 EUR zzgl. 5,80 EUR Postversand und zzgl. 0,50 EUR für 3,5" Diskette DA 83 (Summe 25,30 EUR). Der Betrag ist auf das Konto 10 77 577 (Empfänger Poch + Zänker GmbH) bei der Commerzbank AG Erfurt, BLZ 820 400 00 unter Angabe des Verwendungszweckes "TVA-Obj.-Nr.: 66-0496-91" einzuzahlen. Das Entgelt ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderungen: Unter Beachtung einer angemessenen Angebotsfrist bitten wir Sie, die Verdingungsunterlagen möglichst bis 17.03.2006 nur bei o. g. Planungsbüro per Fax 0361 3405811 abzufordern.

Versand: Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Überweisungsbeleges ab 22.03.2006 versandt.

Eröffnungstermin: 11.04.2006, 10:30 Uhr bei der Stadtverwaltung Erfurt, Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, in 99084 Erfurt.

Zuschlagsfrist: 02.06.2006

Nachweise: Die Bieter sowie eventuelle Nachunternehmer müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen gem. VOB/A § 8.3 qualifiziert sein und die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen RAL-Gütesicherung GZ 961 erfüllen. Entsprechende Nachweise und Referenzen sind mit dem Angebot einzureichen. Mit dem Angebot ist der Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) vorzulegen.

Sonstiges: Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

Öffentliche Ausschreibung ÖAB 98/2006-66

Die Landeshauptstadt Erfurt schreibt öffentlich nachfolgende Bauleistungen nach VOB(A) aus:

Komplexobjekt Poststraße / Hochheim

Planungsbüro: ERCOSPLAN
Hoch- und Tiefbauplanung GmbH
Arnstädter Straße 28, 99096 Erfurt
Tel. 0361 3810285, Fax 0361 3810440

Leistungsumfang:

LT 02 Abwasserentsorgung:

260 m² Deckenaufbruch Bit./Pflaster; 915 m³ Rohrgraben- und Schachtgrubenaushub

incl. Verbau; 190 m DN 150 Stz; 140 m DN 300 Stz; 4 St. Fertigteilschächte DN 1000; Schacht- und Kanalanschlüsse;

Schachthöhenregulierung, incl. Erdarbeiten, Bodenverbesserung, Entsorgung Aushub, Dichtheitsprüfungen; 125 m Sickergraben mit Rohrleitung DN 200; 3 St. Kontrollschächte DN 400; 1 St. Auslaufbauwerk mit Wasserbaupflaster

LT 03 Wasserversorgung-Tiefbau:

120 m² Deckenaufbruch Bit./Pflaster; 270 m³ Rohrgraben- und Montagegrubenaushub incl. Verbau;

90 m³ Rohrumhüllung; div. Wanddurchbrüche incl. Erdarbeiten, Bodenverbesserung, Entsorgung

LT 04 Elektroversorgung-Tiefbau:

div. Kopflöcher; 200 m³ Kabelgräben ab Planum Gehweg/Straße; 450 m Leerrohr DN 90/110/160 nur einb., incl. Erdarbeiten, Bodenverbesserung, Entsorgung Aushub

LT 05 Gasversorgung-Tiefbau:

120 m² Deckenaufbruch Bit./Pflaster; 200 m³ Rohrgraben- und Montagegrubenaushub incl. Verbau;

80 m³ Rohrumhüllung, incl. Erdarbeiten, Bodenverbesserung, Entsorgung Aushub

LT 07 Straßenbeleuchtung-Ausrüstung:

7 Lichtpunkt (LPH 8,00 m); 3 Lichtpunkte (LPH 4,50 m), incl. Verkabelung

LT 08 Straßenbau:

450 m² Decke fräsen über Pflaster; 450 m² Pflaster aufnehmen unter Bitumen, 392 m Borde aufnehmen; 900 m² Betonplatten/Betonpflaster aufnehmen; 1100 m³ Bodenaushub; 28 St. Straßenabläufe; 90 m DN 150 Stz; 2200 m² HGT-Schicht; 1300 m² Dränbetontragschicht; 2200 Asphalttragschicht; 2200 m² Asphaltbinder; 2200 m² Splittmastixasphalt; 510 m Entwässerungsrinne; 800 m Betonsteinborde; 1600 m² Betonsteinpflaster; 5 Jahre nachsanden Pflasterflächen; 40 St. Verkehrszeichen incl. Pfosten, Stellflächenmarkierung

LT 11 Straßenbegleitgrün:

4 St. Baumpflanzungen; 226 St. Bodendecker; 40 m² Pflanzflächen, Fertigstellungs- und Entwicklungspflege

LT 13 Mühlgrabenbrücke:

120 m² Erneuerung Fahbahndeckschicht; 65 m² Erneuerung Randbereiche mit Mosaik-Granitsteinpflaster, 45 m Bordstein; 65 m Füllstabgeländer neu

LT 14 Allgemeine Leistungen - Verkehrsführung:

Planung, Abstimmung und Ausführung der Verkehrsführung; Allgemeinbeleuchtung für Baustellenbereich; Reinigung der öffentl. Verkehrsflächen; Baustellen- und Verkehrssicherung für Teil- und Vollsperrungen; Transp. LSA als Kreuzungsanlage; Beschilderung der Umleitungsstrecken; Zeitweilige Fahrbahn- und Gehwegbefestigungen aus bit. Trag-Deckschichtmaterial.

losweise Vergabe: nein

Ausführungszeitraum: 19.06.2006 bis 08.12.2006

Entgelt: 41,00 EUR incl. Diskette GAEB DA 83 und zzgl. 10,50 EUR bei Postversand. Der Betrag ist unter Angabe des Betreffs: EHT-004-05 auf das Konto 6000 20 894 bei der Sparkasse Mittelthüringen BLZ: 8205 1000 einzuzahlen. Das Entgelt ist nicht rückerstattungspflichtig.

Anforderungen: Unter Beachtung einer angemessenen Angebotsfrist bitten wir Sie, die Verdingungsunterlagen möglichst bis 17.03.2006 nur beim o.g. Ingenieurbüro (vorab telefonisch oder per Fax) anzufordern.

Versand: Die Unterlagen werden bei Vorliegen des Überweisungsbeleges ab 22.03.2006 versandt bzw. liegen in o. g. Planungsbüro zur Abholung bereit.

Eröffnungstermin: 11.04.2006, 11:00 Uhr bei der Stadtverwaltung Erfurt, Verdingungsstelle, Fischmarkt 1, in 99084 Erfurt.

Zuschlagsfrist: 29.05.2006

Nachweise: Die Bieter sowie eventuelle Nachauftragnehmer müssen nachweislich für die ausgeschriebenen Leistungen gem. VOB/A § 8.3 qualifiziert sein und die Anforderungen der vom Deutschen Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V. herausgegebenen RAL-Gütesicherung GZ 961 erfüllen. Ein Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate) kann vor Zuschlagserteilung abverlangt werden.

Sonstiges: Zum Eröffnungstermin sind nur Bieter und deren Bevollmächtigte zugelassen.

Nachprüfstelle: Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, in 99423 Weimar

Bauftrag

Offenes Verfahren nach VOB/A

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I. 1) Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei-Verdingungsstelle, Frau Trommer, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt, Tel. 0361 655-1284, Fax 0361 655-1289 E-Mail: verdingungsstelle@erfurt.de

I. 2) Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich:

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Amt für Hochbau und Gebäudeverwaltung, Herr Wricke, Löberwallgraben 19, 99096 Erfurt, Tel. 0361 655-3617, Fax 0361 655-3519

(Fortsetzung auf Seite 13)

(Fortsetzung von Seite 12)

I. 3) **Unterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich:**
Landeshauptstadt Erfurt -Stadtverwaltung, Stadtkämmerei-Verdingungsstelle,
Frau Jauch, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt,
Tel. 0361 655-1282, Fax 0361 655-1289
E-Mail: verdingungsstelle@erfurt.de

I. 4) **Angebote sind an folgende Anschrift zu schicken:**
siehe Pkt. 1.3)

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1.1) **Art des Bauauftrags:** Ausführung

II.1.5) - II.1.6) **Bezeichnung, Art und Umfang des Auftrags:**
Sanierung und Neugestaltung Angermuseum Erfurt, 99084 Erfurt
- Gerüstarbeiten -

II.1.7) **Ort der Ausführung:** Erfurt

II.1.9) **Aufteilung in Lose:** Nein

II.1.10) **Nebenangebote/Alternativvorschläge werden berücksichtigt:** Nein

II.2.1) **Gesamtmenge- bzw. umfang:**

ca. 3.750 m² Fassadengerüst für vierflügeligen Gebäudekomplex unterschiedlicher Höhe; ca. 1.000 m² Innen-/Raumgerüst (Raumhöhe > 4 m); Innengerüst in Aufzugs-schacht

II.3) **Ausführungsfrist:** Dauer 14 Monate

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1.1) **Geforderte Kauttionen und Sicherheiten:**

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme,
Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 % der Auftragssumme

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Gemäß VOB/B

III.1.3) **Rechtsform einer Bietergemeinschaft:**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

III.2) **Bedingungen für die Teilnahme**

III.2.1) **Angaben zur Situation des Bauunternehmers:**

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Angaben bzw. Nachweise zu erbringen

III.2.1.1) **Rechtslage - Geforderte Nachweise:**

Nachweis über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft; Bieter die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate); Ausländische Bieter haben eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Unbedenklichkeits- Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes

III.2.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre in Bezug auf vergleichbare Leistungen, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträge

III.2.1.3) **Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Angaben über die Ausführung von Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. (Auflistung in einer Referenzliste mit Anschrift, Telefon-Nr. und Ansprechpartner der Auftraggeber)
Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. (Anzahl und Qualifizierung) sowie das für die Leitung und Aufsicht zur Verfügung stehende Personal. Die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung. Referenzliste bzgl. Arbeiten in denkmalgeschützten Objekten vergleichbarer Art und Größe.

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1.3.1) **Vorinformation zu demselben Auftrag:** 12.7.2005 (2005/S 2868)

IV.2) **Zuschlagskriterien:** siehe Unterlagen

IV.3.1) **Vergabenummer:** ÖAB 75/06-65

IV.3.2) **Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:**

12,00 EUR incl. Postversand

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, Konto-Nr. 390 9999, Hypo Vereinsbank Erfurt, BLZ 820 200 86, unter Angabe des Kassenz Zeichens 42.25692.6 einzuzahlen. Es ist nicht rückerstattungspflichtig.

Erhältlich bis: 19.04.2006!

IV.3.3) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote:** 25.04.2006, 10:00 Uhr

IV.3.5) **Sprache für die Angebotslegung:** Deutsch

IV.3.6) **Zuschlags- u. Bindefrist:** 02.06.2006

IV.3.7.1) **Zur Angebotsöffnung zugelassene Personen:**

Bieter und ihre Bevollmächtigten

Abschnitt VI: Andere Informationen

VI.4) **Sonstige Informationen:**

Vergabepflichtstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

VI.5) **Datum der Versendung der Bekanntmachung:** 02.03.2006

Bauftrag

Offenes Verfahren nach VOB/A

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:**

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei-Verdingungsstelle,
Frau Kerber, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt,
Tel. 0361 655-1286, Fax 0361 655-1289
E-Mail: verdingungsstelle@erfurt.de

I.2) **Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich:**

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung,
Amt für Hochbau und Gebäudeverwaltung,
Frau Härter, Löberwallgraben 19, 99096 Erfurt,
Tel. 0361 655-3614 Fax 0361 655-3519

I.3) **Unterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich:**

Landeshauptstadt Erfurt - Stadtverwaltung, Stadtkämmerei-Verdingungsstelle,
Frau Jauch, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt,
Tel. 0361 655-1282 Fax 0361 655-1289
E-Mail: verdingungsstelle@erfurt.de

I.4) **Angebote sind an folgende Anschrift zu schicken:** siehe Pkt. 1.3)

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1.1) **Art des Bauauftrags:** Ausführung

II.1.5) - II.1.6) **Bezeichnung, Art und Umfang des Auftrags:**

Haus der Sozialen Dienste, Juri-Gagarin-Ring 150, 99084 Erfurt
Haupt- und Seitengebäude - Trockenlegung

II.1.7) **Ort der Ausführung:** Erfurt

II.1.9) **Aufteilung in Lose:** Nein

II.1.10) **Nebenangebote/Alternativvorschläge werden berücksichtigt:** Nein

II.2.1) **Gesamtmenge- bzw. umfang:**

1.658 m³ Erdaushub (teilw. mit Verbau) und Wiedereinbau einschl. Wiederherstellung der Oberflächen; 578 m² Wandfläche reinigen, sandstrahlen, verputzen und mit Bitumendickbeschichtung versehen; 578 m² Perimeterdämmung XPS; 272 lfm Horizontalsperre mittels Bohrloch-Injektage (PUR, 2 K) in Ziegelmauerwerk/Beton (s = 500-1600 mm) herstellen; 65 m² Flächeninjektage erdberührter Bauteile; 105 m² Pflasterarbeiten (Kleinpflaster/Rasengittersteine/Betonpflaster) einschl. Unterbau; 52,9 m² Gefälleestrich in Lichtschächten; 9,4 m³ Abbruch Lichtschächte und sonst. Bauteile aus Beton; 1.040 m² Sandstrahlen Innenwände; 150 m² alten Putz abbrechen und entsorgen; 150 m² Sanierputz/Kalkzementputz aufbringen

II.3) **Ausführungsfrist:** 22.05.06 bis 23.06.06

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1.1) **Geforderte Kauttionen und Sicherheiten:**

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme,
Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 % der Auftragssumme

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Gemäß VOB/B

III.1.3) **Rechtsform einer Bietergemeinschaft:**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

III.2) **Bedingungen für die Teilnahme**

III.2.1) **Angaben zur Situation des Bauunternehmers:**

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Angaben bzw. Nachweise zu erbringen

III.2.1.1) **Rechtslage - Geforderte Nachweise:**

Nachweis über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft; Bieter die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen. Auszug aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate); Ausländische Bieter haben eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Unbedenklichkeits-Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes.

III.2.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre in Bezug auf vergleichbare Leistungen, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträge

III.2.1.3) **Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Angaben über die Ausführung von Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. (Auflistung in einer Referenzliste mit Anschrift, Telefon-Nr. und Ansprechpartner der Auftraggeber)
Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. (Anzahl und Qualifizierung) sowie das für die Leitung und Aufsicht zur Verfügung stehende Personal. Die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1.3.1) **Vorinformation zu demselben Auftrag:** 9.2.2004 (2004/S 28736)

IV.2) **Zuschlagskriterien:** siehe Unterlagen

IV.3.1) **Vergabenummer:** ÖAB 91/06-65

IV.3.2) **Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:**

12,00 EUR incl. Postversand und Diskette

(Fortsetzung auf Seite 14)

(Fortsetzung von Seite 13)

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, Konto-Nr. 390 9999, Hypo Vereinsbank Erfurt, BLZ 820 200 86, unter Angabe des Kassenzeichens 42.25693.4 einzuzahlen. Es ist nicht rückerstattungspflichtig.

Erhältlich bis: 28.03.2006!

IV.3.3) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote:** 04.04.2006, 10:00 Uhr

IV.3.5) **Sprache für die Angebotslegung:** Deutsch

IV.3.6) **Zuschlags- u. Bindefrist:** 29.05.2006

IV.3.7.1) **Zur Angebotsöffnung zugelassene Personen:**

Bieter und ihre Bevollmächtigten

Abschnitt VI: Andere Informationen

VI.4) **Sonstige Informationen:**

Vergabeprüfstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

VI.5) **Datum der Versendung der Bekanntmachung:** 28.02.2006

Bauftrag

Offenes Verfahren nach VOB/A

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:**

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei-Verdingungsstelle,
Frau Kerber, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt,
Tel. 0361 655-1286, Fax 0361 655-1289
E-Mail: verdingungsstelle@erfurt.de

I.2) **Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich:**

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung,
Amt für Hochbau und Gebäudeverwaltung,
Frau Härter, Löberwallgraben 19, 99096 Erfurt,
Tel. 0361 655-3614, Fax 0361 655-3519

I.3) **Unterlagen sind bei folgender Anschrift erhältlich:**

Landeshauptstadt Erfurt -Stadtverwaltung, Stadtkämmerei-Verdingungsstelle,
Frau Jauch, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt,
Tel. 0361 655-1282, Fax 0361 655-1289
E-Mail: verdingungsstelle@erfurt.de

I.4) **Angebote sind an folgende Anschrift zu schicken:** siehe Pkt. 1.3)

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1.1) **Art des Bauauftrags:** Ausführung

II.1.5) - II.1.6) **Bezeichnung, Art und Umfang des Auftrags:**

Haus der Sozialen Dienste, Juri-Gagarin-Ring 150, 99084 Erfurt
Sanierung Seitengebäude - Parkettarbeiten

II.1.7) **Ort der Ausführung:** Erfurt

II.1.9) **Aufteilung in Lose:** Nein

II.1.10) **Nebenangebote/Alternativvorschläge sind nicht zugelassen!**

II.2.1) **Gesamtmenge- bzw. umfang:**

385 m² Hirnholzboden, Räuchereiche, liefern und versiegeln;
560 m² Parkett aufarbeiten, schleifen und versiegeln.

Zur Angebotsabgabe ist ein Muster für die Position Hirnholzboden, Räuchereiche vorzulegen!

II.3) **Ausführungsfrist:** 29.05.06 bis 30.06.06

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Informationen

III.1.1) **Geforderte Kauttionen und Sicherheiten:**

Vertragserfüllungsbürgschaft in Höhe von 5 % der Auftragssumme, Mängelansprüchebürgschaft in Höhe von 3 % der Auftragssumme

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:** Gemäß VOB/B

III.1.3) **Rechtsform einer Bietergemeinschaft:**

Gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigtem Vertreter

III.2) **Bedingungen für die Teilnahme**

III.2.1) **Angaben zur Situation des Bauunternehmers:**

Der Bieter hat zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit folgende Angaben bzw. Nachweise zu erbringen

III.2.1.1) **Rechtslage - Geforderte Nachweise:**

Nachweis über die Eintragung in die Handwerksrolle, das Berufsregister oder das Register der Industrie- und Handelskammer seines Sitzes oder Wohnsitzes. Nachweis der Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft; Bieter die ihren Sitz nicht in der Bundesrepublik Deutschland haben, haben eine Bescheinigung des für sie zuständigen Versicherungsträgers vorzulegen.

Ausgabe aus dem Gewerbezentralregister nach § 150 Gewerbeordnung (nicht älter als 3 Monate); Ausländische Bieter haben eine gleichwertige Bescheinigung ihres Herkunftslandes vorzulegen. Unbedenklichkeits-Freistellungsbescheinigung des zuständigen Finanzamtes

III.2.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Umsatz der letzten drei Geschäftsjahre in Bezug auf vergleichbare Leistungen, unter Einschluss des Anteils der gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Aufträge

III.2.1.3) **Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Angaben über die Ausführung von Leistungen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind. (Auflistung in ei-

ner Referenzliste mit Anschrift, Telefon-Nr. und Ansprechpartner der Auftraggeber) Zahl der in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren jahresdurchschnittlich beschäftigten Arbeitskräfte. (Anzahl und Qualifizierung) sowie das für die Leitung und Aufsicht zur Verfügung stehende Personal. Die dem Unternehmen für die Ausführung der zu vergebenden Leistung zur Verfügung stehende technische Ausrüstung

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1.3.1) **Vorinformation zu demselben Auftrag:** 9.2.2004 (2004/S 28736)

IV.2) **Zuschlagskriterien:** siehe Unterlagen

IV.3.1) **Vergabenummer:** ÖAB 93/06-65

IV.3.2) **Bedingungen für Erhalt der Ausschreibungsunterlagen:**

9,00 EUR incl. Postversand und Diskette

Das Entgelt ist vorher auf das Konto der Stadtverwaltung Erfurt, Konto-Nr. 390 9999, Hypo Vereinsbank Erfurt, BLZ 820 200 86, unter Angabe des Kassenzeichens 42.25694.2 einzuzahlen. Es ist nicht rückerstattungspflichtig.

Erhältlich bis: 30.03.2006!

IV.3.3) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote:** 06.04.2006, 10:00 Uhr

IV.3.5) **Sprache für die Angebotslegung:** Deutsch

IV.3.6) **Zuschlags- u. Bindefrist:** 19.05.2006

IV.3.7.1) **Zur Angebotsöffnung zugelassene Personen:**

Bieter und ihre Bevollmächtigten

Abschnitt VI: Andere Informationen

VI.4) **Sonstige Informationen:**

Vergabeprüfstelle: Vergabekammer des Freistaates Thüringen beim Landesverwaltungsamt, Weimarplatz 4, 99423 Weimar

VI.5) **Datum der Versendung der Bekanntmachung:** 02.03.2006

Nicht Offenes Verfahren nach VOL/A

Dienstleistungsauftrag - Bewachungs- und Aufsichtsleistungen -

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) **Name und Anschrift des öffentlichen Auftraggebers:**

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei-Verdingungsstelle,
Herr Spandow, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt,
Tel. 0361 655-1283, Fax: 0361 655-1289
E-Mail: verdingungsstelle@erfurt.de

I.2) **Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich:**

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Kulturdirektion,
Frau Imhof, Benediktsplatz 1,
99084 Erfurt, Tel. 0361 655-1606, Fax 0361 655-1609

I.4) **Teilnahmeanträge sind an folgende Anschrift zu schicken:**

Landeshauptstadt Erfurt, Stadtverwaltung, Stadtkämmerei-Verdingungsstelle,
Frau Jauch, Fischmarkt 1, D-99084 Erfurt,
Tel. 0361 655-1282, Fax: 0361 655-1289
E-Mail: verdingungsstelle@erfurt.de

Abschnitt II: Auftragsgegenstand

II.1) **Beschreibung**

II.1.3) **Dienstleistungsauftrag**

II.1.5) - II.1.6) **Bezeichnung, Art und Umfang des Auftrags:**

Einrichtungen der Kulturdirektion Erfurt - Bewachungs- und Aufsichtsleistungen

II.1.7) **Ort der Ausführung, der Dienstleistungserbringung:**

Landeshauptstadt Erfurt

II.1.9) **Aufteilung in Lose:** Nein

II.1.10) **Nebenangebote/Alternativvorschläge werden berücksichtigt:** Ja

II.2.1) **Gesamtmenge- bzw. umfang:** siehe Leistungsverzeichnis

II.3) **Ausführungsfrist:** 01.09.2006 bis 31.08.2009

Abschnitt III: Bedingungen für den Auftrag

III.1) **Geforderte Kauttionen und Sicherheiten:** siehe Verdingungsunterlagen

III.1.2) **Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen:**

siehe Verdingungsunterlagen

III.1.3) **Rechtsform der Bietergemeinschaft:** gesamtschuldnerisch haftend, mit bevollmächtigtem Vertreter

III.2) **Bedingungen für die Teilnahme**

III.2.1) **Rechtslage - Geforderte Nachweise:**

Nachweis über die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft; Bescheinigung der zuständigen Stelle des Mitgliedstaates des öffentlichen Auftraggebers, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine Verpflichtung zur Zahlung der Sozialbeiträge nach den Rechtsvorschriften des Landes des öffentlichen Auftraggebers erfüllt hat. Bescheinigung der zuständigen Stelle des Mitgliedstaates des öffentlichen Auftraggebers, aus der hervorgeht, dass der Unternehmer seine Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern und Abgaben nach den Rechtsvorschriften des Landes des öffentlichen Auftraggebers erfüllt hat. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung.

III.2.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:**

Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens und Umsatz bezogen auf die zu vergebende Leistungsart in den letzten drei Geschäftsjahren

(Fortsetzung auf Seite 15)

(Fortsetzung von Seite 14)

III.2.1.3) Technische Leistungsfähigkeit - Geforderte Nachweise:

Notrufzentrale der Klasse C mit der Möglichkeit der Aufschaltung von Datex-b Leistungen in Erfurt und integrierter Interventionsstelle; Einsatz von geschultem und im Datenschutz belehrten Personal, Darstellung des firmeninternen Schulungssystems und Nachweis der Schulungsmaßnahmen; ein für den musealen Bereich ausgebildetes, geschultes Ansprechpartner und in diesem Bereich ausgebildeten Sicherheitsbeauftragten mit Nachweis der besuchten Lehrgänge; ausgebildetes Kassenpersonal und für Führungsdienste einsetzbares Aufsichtspersonal, ggf. Übernahme des zur Zeit in den Museen eingesetzten Aufsichtspersonals; Möglichkeit der Bereitstellung von technischem Personal für den Aufstellungsumbau; Zertifizierung nach ISO 9001 ff oder analog; in der Firma integrierter Geld-Wertbereich; Referenzlisten, insbesondere Kultureinrichtungen mit Ansprechpartner.

III.3.1) Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten: Ja

eingetragenes Wach- und Sicherheitsunternehmen

III.3.2) Müssen juristische Personen die Namen und die berufliche Qualifikation der für die Ausführung der Dienstleistung verantwortlichen Personen angeben? Ja**Abschnitt IV: Verfahren**IV.1.1) **Verfahrensart:** Nichtoffenes VerfahrenIV.1.2) **Zahl der Dienstleistungserbringer die zur Angebotsabgabe aufgefordert werden:** höchstens 8IV.2.1) **Zuschlagskriterien:** siehe Unterlagen**IV.3) Verwaltungsinformationen**IV.3.1) **Vergabenummer:** ÖTW/BAL 97/06-41IV.3.4) **Schlussstermin für den Eingang der Teilnahmeanträge:** 12.04.2006IV.3.5) **Versendung der Unterlagen:** 24.04.2006IV.3.6) **Sprache für die Angebotslegung:** Deutsch**Abschnitt VI: Andere Informationen**VI.4.1) **Zuständige Stelle für Nachprüfungsverfahren:**

Vergabekammer: Thüringen Landesverwaltungsamt, Referat 360 - Vergabeangelegenheiten, Weimarplatz 4, 99423 Weimar.

VI.5) **Datum der Versendung der Bekanntmachung:** 03.03.2006

Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten

Im Jahr 2005 ist das „Gesetz über das Inverkehrbringen, die Rücknahme und die umweltverträgliche Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten“, kurz ElektroG genannt, in Kraft getreten.

Im vergangenen Jahr wurden in der Stadt Erfurt die notwendigen Vorbereitungen zur Umsetzung dieses Gesetzes getroffen, die ab dem 24. März 2006 zum Tragen kommen müssen.

Ziel des ElektroG ist es, Abfälle zu vermeiden und durch Wiederverwendung oder stoffliche Verwertung von alten Elektro- und Elektronikgeräten Ressourcen in den Stoffkreislauf zurückzuführen. Das führt zu einer Reduzierung der zu beseitigenden Abfallmengen.

Elektro- und Elektronikgeräte enthalten aber auch z. T. gefährliche Stoffe für Gesundheit und Umwelt. Die getrennte Erfassung der Geräte als Voraussetzung für die stoffliche Verwertung ist damit auch ein Beitrag zur Schadstoffminderung.

Die Hersteller von Elektro- und Elektronikgeräten haben ab dem 24. März 2006 nicht nur die Verwertung der aus den Haushalten stammenden Altgeräte zu finanzieren, sondern dürfen auch ab dem 01. Juli 2006 einige schädliche Stoffe nicht mehr in Neugeräten verwenden. Das ElektroG stellt somit neue Anforderungen an die Produktverantwortung.

Damit festgestellt werden kann, ob das Gerät nach dem ElektroG getrennt gesammelt werden muss, gibt es außerdem eine Kennzeichnungspflicht für Neugeräte. Das Symbol einer durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern muss auf allen Geräten, die nach dem 24. März 2006 in Verkehr gebracht wurden, zu finden sein.

Für die Erfassung der Altgeräte gibt das ElektroG eine Sammelquote vor.

Das bedeutet, dass pro Einwohner und Jahr mindestens 4 kg Altgeräte aus privaten Haushalten getrennt erfasst werden sollen. Diese Zielstellung kann nach den vorliegenden Erfahrungen in der Stadt Erfurt erreicht werden.

Bereits seit 1990 wird die getrennte Erfassung von alten Elektrogeräten hier praktiziert. Anfangs lag der Schwerpunkt dabei bei Kühl- und Fernsehgeräten. In den zurückliegenden Jahren wurde das Erfassungssystem auch für andere Geräte übernommen, so dass derzeit für jedes alte elektrische oder elektronische Gerät, dass in einem Erfurter Haushalt anfällt, die Möglichkeit der getrennten Erfassung und der nachfolgenden ordnungsgemäßen Entsorgung besteht.

An diesem Sammelsystem wird sich nach dem 24. März 2006 nichts Grundsätzliches ändern. Die bisher den Erfurter Bürgern angebotenen Leistungen werden beibehalten. So wird es auch weiterhin möglich sein, Elektrogroßgeräte, wie z. B. Kühl- und Fern-



sehgeräte, Waschmaschinen oder Herde nach entsprechender Anmeldung abholen zu lassen. Die kleineren Altgeräte, vom Anruferbeantworter bis zur elektrischen Zahnbürste, sollen auf den Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Ändern wird sich jedoch die Verantwortung für die weitere Behandlung/Entsorgung der Altgeräte. Das ElektroG verpflichtet die Hersteller von elektrischen und elektronischen Geräten, die eingesammelten Altgeräte oder deren Bauteile wieder zu verwenden oder zu verwerten.

Die Verantwortung der Stadt Erfurt wird sich künftig auf die kostenlose Annahme der Altgeräte aus Haushalten und deren Übergabe an die Hersteller beschränken.

Wie bisher wird die SWE Stadtwirtschaft GmbH die mit der Erfassung der Altgeräte verbundenen Aufgaben in der Stadt Erfurt wahrnehmen.

Auch wenn der überwiegende Teil der Erfurter Bürger mit der Entsorgung ihrer ausgedienten Elektrogeräte bestens vertraut ist und den "Start" in das neu geschaffene Rücknahmesystem kaum bemerken wird, sollen an dieser Stelle die wichtigsten Informationen kurz dargestellt werden.

Die verschiedenen Elektro- und Elektronikgeräte sind in 10 Kategorien wie folgt eingeteilt:**1. Haushaltsgroßgeräte z. B.:**

Kühl- und Gefriergeräte	Waschmaschinen	Geschirrspüler
Herde	Mikrowellengeräte	Heizkörper

2. Haushaltskleingeräte z. B.:

Staubsauger	Bügeleisen	Toaster
Friteusen	Kaffeemaschinen	Haartrockner
elektrische Zahnbürsten	Rasierapparate	Nähmaschine
Wecker	Armbanduhren	Waagen

3. Geräte der Informations- und Telekommunikationstechnik z. B.:

PC	Drucker	Notebooks
Kopiergeräte	Faxgeräte	Telefone

4. Geräte der Unterhaltungselektronik z. B.:

Radiogeräte	Fernsehgeräte	Videokameras
Videorekorder	Musikinstrumente	Hi-Fi-Anlagen

5. Beleuchtungskörper z. B.:

Leuchten für Leuchtstofflampen mit Ausnahme von Leuchten in Haushalten	
Stabförmige Leuchtstofflampen	Kompaktleuchtstofflampen

6. Elektrische und elektronische Werkzeuge (mit Ausnahme ortsfester industrieller Großwerkzeuge) z. B.:

Bohrmaschinen	Sägen	Schweiß- und Lötwerkzeuge
Rasenmäher und sonstige Gartengeräte		

7. Spielzeug sowie Sport- und Freizeitgeräte z. B.:

Elektrische Eisenbahnen oder Autorennbahnen	Videospielkonsolen
Fahrrad-, Tauch-, Lauf-, Rudercomputer usw.	

8. Medizinprodukte (mit Ausnahme implantierter und infektiöser Produkte) z. B.:

Kardiologiegeräte	Dialysegeräte	Beatmungsgeräte
-------------------	---------------	-----------------

9. Überwachungs- und Kontrollinstrumente z. B.:

Rauchmelder	Heizregler	Thermostate
-------------	------------	-------------

10. Automatische Ausgabegeräte z. B.:

Geldautomaten	Heißgetränkeautomaten
---------------	-----------------------

Diese Aufstellung der Geräte ist nicht abschließend. Mehr dazu ist im Anhang 1 des ElektroG zu finden.

Die Stadt Erfurt bietet folgende Erfassungsmöglichkeiten für Elektro- und Elektronikgeräte an:**1. Kostenlose Annahme auf den Wertstoffhöfen:**

Wertstoffhof Nord, Lobensteiner Straße 1, 99091 Erfurt, Tel. 0361 5644134

Wertstoffhof Mitte, Stauffenbergallee 19, 99085 Erfurt, Tel. 0361 2621667

Wertstoffhof/Kleinanliefererplatz auf dem Deponiegelände, Stotternheimer Chaussee 50, 99195 Erfurt-Schwerborn, Tel. 0361 5644440

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 09:00 - 17:00 Uhr (in den Monaten Dezember bis März)

Montag bis Freitag: 10:00 - 18:00 Uhr (in den Monaten April bis November)

Sonnabend: 08:00 - 12:30 Uhr

Hinweise

Die Annahme größerer Mengen Altgeräte (mehr als 20 Geräte der Kategorien 1, 3, 4, 10) erfolgt nur am Wertstoffhof Nord und muss zuvor angemeldet werden (Tel. 0361 5644134).

Für die Entsorgung von Altgeräten, die von anderen Nutzern als privaten Haushalten stammen und vor dem 13. August 2005 in Verkehr gebracht wurden, ist der Besitzer verantwortlich und hat auch die Kosten der Entsorgung zu tragen.

2. Kostenlose Abholung von Großgeräten aus Haushalten

Elektrische Großgeräte aus Haushalten können bei der telefonischen Auftragsannahme der SWE Stadtwirtschaft GmbH zur Abholung angemeldet werden (Tel. 0361 5643456).

Auftragsannahme

Montag bis Donnerstag: 07:00 - 17:00 Uhr

Freitag: 07:00 - 15:00 Uhr

Weiterführende Informationen zum ElektroG bieten u.a. die Stiftung Elektroaltgeräte Register (www.stiftung-ear.de) und das Bundesumweltministerium (www.bmu.de) an.

Nähere Auskünfte zum Umgang mit alten Elektro- und Elektronikgeräten und den Entsorgungsmöglichkeiten in der Landeshauptstadt Erfurt erteilt das Umwelt- und Naturschutzamt der Stadtverwaltung Erfurt, Abteilung Abfall, Tel. 0361 655-2634/2641).

Darüber hinaus erhalten Sie auch Informationen im Internet unter: www.erfurt.de bzw. www.stadtwerke-erfurt.de.

Sparen mit Feuerstätten für feste Brennstoffe

Sparwünsche und -zwänge führen dazu, dass Erfurter Bürger die bisher betriebenen modernen Feuerungsanlagen verwerfen und alte Heizkessel für Festbrennstoffe wieder aktivieren.

So einfach geht das jedoch nicht.

Nach § 79 Abs. 2 Thüringer Bauordnung i. d. F. d. B. vom 16.03.2004 (GVBl. S. 349) dürfen Feuerstätten erst in Betrieb genommen werden, wenn der Bezirksschornsteinfegermeister die Tauglichkeit und die sichere Benutzbarkeit der Abgasanlage bescheinigt hat. Diese Abnahmeregelung dient Ihrer Sicherheit und der Ihrer Nachbarschaft. Auch wenn aus o. g. Gründen die ehemals genutzte alte Feuerungsanlage wieder angeschlossen und genutzt werden soll, bedarf dies einer erneuten Abnahme durch den zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister. Die geschieht auf Antragstellung bei Letzterem. Darüber hinaus muss die neu bzw. wieder angeschlossene Kleinf Feuerungsanlage nach der Thüringer Bauordnung mit dem CE-Zeichen (Zeichen der Europäischen Gemeinschaft) oder dem Ü-Zeichen (Übereinstimmungszeichen) gekennzeichnet sein. Mit der Abnahme der Kleinf Feuerungsanlage werden zum einen die Emissionskontrollen für die eigene Sicherheit und zur Vermeidung von Belästigungen und zum anderen die erforderliche regelmäßigen Kehrungen der Anlage in Gang gesetzt. Diese beugt der Glanzrußbildung mit möglichem Schornsteinbrand vor.

Wer sich rechtswidrig verhält, riskiert nicht nur die Stilllegung der betreffenden Feuerstätte durch den Bezirksschornsteinfeger sondern trägt auch das Risiko, auf den Kosten durch gesundheitliche oder Brandschäden sitzen zu bleiben.

Sparen ist gut, aber nur zur richtigen Zeit am richtigen Ort.

Ihr Umwelt- und Naturschutzamt

Öffentliche Ausschreibung

Die Stadt Erfurt schreibt nachstehend aufgeführte Grundstücke zum Verkauf aus:

- | | |
|--|--|
| <p>158. Erfurt-Süd
Grimmstraße
Baugrundstück
zur Wohnbebauung mit
1 ½-geschossigem EFH
Erschließung ortsüblich
Grundstücksfläche: 682 m²
Mindestgebot: 98.000 EUR</p> | <p>159. Erfurt-Süd
Cyriakstraße 28
Zweifamilienwohnhaus
2 WE mit 218 m², vermietet
Baujahr: 1929
Grundstücksfläche: 780 m²
bebaute Fläche: 144 m²
Mindestgebot: 130.000 EUR</p> |
| <p>160. Erfurt-Süd
Cyriakstraße 29
Zweifamilienwohnhaus
2 WE mit 218 m², vermietet
Baujahr: 1929
Grundstücksfläche: 807 m²
bebaute Fläche: 144 m²
Mindestgebot: 130.000 EUR</p> | |

Weitere Informationen zu den o. g. Objekten sind im Internet unter www.erfurt.de, **Erfurt Immobilien** zu finden.

Auf Anforderung werden Ihnen die Ausschreibungsunterlagen per Nachnahme gegen Zahlung einer Schutzgebühr von 5,- EUR je Exposé zugesandt.

Die Exposés können auch **gegen Barzahlung** der Schutzgebühr im Liegenschaftsamt der Stadtverwaltung Erfurt, Reichartstraße 8, 99094 Erfurt, abgeholt werden.

Als Ansprechpartner stehen Ihnen folgende Mitarbeiter zur Verfügung:
Objekte 158, 159, 160 - Frau Grilz, Tel.: 0361 655-2753; Fax für alle Objekte: 0361 655-2759; E-Mail: liegenschaftsamt@erfurt.de; Hotline: 0361 655-4444.

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der immobilienbezogenen Angaben wird jegliche Haftung ausgeschlossen.

Zusätzlich zum Kaufpreis wird eine Verkaufsnebenkostenpauschale in Höhe von 3 % des Kaufpreisgebotes erhoben.

Die Angebote sind unter Beifügung einer Nutzungskonzeption, eines Kaufpreisgebotes und eines Bonitätsnachweises bis spätestens **7. April 2006 (Posteingang)** im verschlossenen Umschlag unter Angabe der Objekt Nummer einzureichen bei der Stadtverwaltung Erfurt, Liegenschaftsamt,

SG Grundstücksvermarktung, 99111 Erfurt.

Ausschreibung

Erfurter Autofrühling 2006 am 22. und 23. April

Spezialmarkt zum Thema Auto, Autozubehör, Autodienstleistungen, Motorräder, Oldtimer u. Ä.

Erfurter Innenstadt vom Domplatz bis zum Anger.

Schriftlicher Antrag bis zum 22. März 2006 an die **Stadtverwaltung Erfurt, Kulturdirektion, Abt. Veranstaltungen und Märkte, Benediktsplatz 1, 99084 Erfurt, Tel. 0361 655-1940, Fax: 0361 655-1949, E-Mail: Veranstaltungen-Maerkte@erfurt.de**

Erfolgt bis zum 10. April 2006 keine Zusage, so ist dies als Absage zu werten.

Gründerbüro der Industrie- und Handelskammer Erfurt

Einmal im Monat können Existenzgründer Beratungs- und Serviceleistungen der IHK, der Agentur für Arbeit Erfurt, der Gesellschaft für Arbeits- und Wirtschaftsförderung des Freistaates Thüringen (GfAW), der Steuerberaterkammer und der Stadtverwaltung Erfurt/Wirtschaftsförderung in Anspruch nehmen und ihre Ideen vortragen.

Außerdem besteht nach vorheriger Terminabsprache die Möglichkeit, sich bezüglich konkreter Finanzierungsmöglichkeiten von Vertretern der KfW-Mittelstandsbank, der Thüringer Aufbaubank, der Bürgschaftsbank Thüringen und der Sparkasse Mittelthüringen beraten zu lassen.

nächster Termin: 22. März 2006

**Ort: Industrie- und Handelskammer Erfurt
Arnstädter Straße 34, 99096 Erfurt**

**Zeit: 9 Uhr Orientierungsseminar
10 - 14 Uhr Gründerbüro in der IHK Erfurt**

Bei Rückfragen: Wirtschaftsförderung, Frau Katrin Dille, Tel. 0361 655-4433

Aufforderung zur Interessenbekundung

Das Jugendamt Erfurt beabsichtigt, die Aufgabe der Krisenintervention (Aufnahme und Betreuung von Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 - 18 Jahren über Tag und Nacht gem. § 42 SGB VIII) ab dem 01.01.2007 neu zu vergeben. Der quantitative Rahmen der stationären Krisenintervention soll ab diesem Zeitpunkt acht Plätze für die genannte Zielgruppe umfassen.

Für die Bewertung der eingehenden Interessenbekundungen werden nachfolgende Kriterien zugrunde gelegt:

1. Der Träger bzw. der Trägerverbund sollte über Kenntnisse der verschiedenen Erfurter Hilfesysteme und über umfangreiche Erfahrungen im Arbeitsfeld der erzieherischen Hilfen verfügen.
2. Der Träger bzw. der Trägerverbund sollte grundsätzlich über Erfahrungen im Bereich der Krisenintervention verfügen.
3. Der Träger bzw. der Trägerverbund sollte in der Lage sein, prinzipiell mit geschlechtsspezifischen Arbeitsansätzen und Methoden im Bereich der Krisenintervention zu agieren. Dabei ist es unerlässlich, dass der Träger bzw. der Trägerverbund über Erfahrungen verfügt, die die besonderen Lebenslagen von Mädchen einbeziehen. Insbesondere die Betroffenen im Kontext von physischer, psychischer und sexueller Gewalt sollen in Krisensituationen durch Fachkräfte betreut werden, die über mehrjährige Erfahrungen in der sozialpädagogischen Begleitung der Genese und der Auswirkungen geschlechtsspezifischer Gewaltphänomene verfügen.
4. Der Träger bzw. der Trägerverbund sollte in der Lage sein, in einer fachlich fundierten Clearingphase den Problemlagen junger Menschen zu begegnen und gemeinsam mit den Betroffenen und dem Jugendamt Lösungen und ggf. Vorstellungen über weiterführende Hilfesettings zu entwickeln.
5. Die Kriseninterventionseinrichtung muss so realisiert werden, dass sie räumlich zentral verortet ist. Über geeignete Methoden der Öffentlichkeitsarbeit ist abzusichern, dass die Einrichtung innerhalb eines kurzen Zeitraumes in der Landeshauptstadt Erfurt bekannt wird. Dabei sollte insbesondere die genannte Zielgruppe angesprochen werden. Die Schutzstelle hat einen niedrighwelligen Zugang zu sichern. Gleichzeitig sollen die Fachkräfte über Erfahrungen im Krisenmanagement und der Moderation von Konfliktsituationen verfügen, um den Schutz von Kindern und Jugendlichen zu sichern.
6. Der Träger bzw. der Trägerverbund sollte im Rahmen der Krisenintervention innerhalb bereits bestehender und gelingender Kooperationsstrukturen agieren können.
7. Die Kriseninterventionseinrichtung sollte über ein multiprofessionelles Team (Erzieher/innen, Heilpädagogen/innen, Sozialpädagogen/innen mit therapeutischen Zusatzqualifikationen) verfügen.

Freie Träger der Jugendhilfe, die Interesse an der Übernahme dieser Aufgabe haben, werden gebeten, dies schriftlich bis zum 01.04.2006 gegenüber der Stadtverwaltung Erfurt, Jugendamt, Steinplatz 1, 99085 Erfurt zu erklären.

Verpachtung eines Grundstückes

In Erfurt-Schmira, zwischen der Straße Birkenring 18 und Birkenring 21, unbebaute Fläche von ca. 600 m² zur gärtnerischen Nutzung. Kein Wasser- und Stromanschluss vorhanden.

Weitere detaillierte Angaben erhalten Sie über Stadtverwaltung Erfurt, Liegenschaftsamt, Frau Stollberg, Tel. 0361 655-2772, Reichartstr. 8, 99094 Erfurt.